

ED-106/7-1

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

Institut für Zeitgeschichte ARCHIV	
Akz. 3911/67	Best. ED 106/7
Rep. 1/0	Kat. 1/0

Lieber alter Freund!

In besonderem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüsllichen »Lukanga Mukam« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Karl Lohmann
Lina Küpper-Fraurow

Lieber alter Freund!

In bestmühevollstem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiters« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lokanga Mukara« von Hans Punsche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmütig dazugekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Hans Balke

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiters« und der Bücher, die uns der Fackelratter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal durcheinand gekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Diesen Glückwünschen des engeren Freundes-
kreises schließt sich, lieber Herr Hammer
von Herzen an

Ihr Rudolf Siercks

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackeltreter« und der Bücher, die uns der Fackeltreter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukanga Mukara« von Hans Pausche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal daromgekommene Karaff- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Otto Laewenstein

Erwin Laewenherz
(im B2. Landombjahr)

✓

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der «Junge Menschen», des «Fackelreiter» und der Bücher, die uns der Fackelreiter Verlag beschenkt hat, nicht zuletzt des unverwundlichen «Lukanga Mukara» von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Hermann von Vornatz

Stilkofen, den 29. III 58

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Ferkelreisers« und der Bücher, die uns der Buchheller-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Hanns Altermann

Jamaica, Lichtkampff-Verlag H. A.,
Hertborn / Kettwig

jezt: Schriftleiter „i. R.“ ✓

Hanns Altermann
Hilden (Rhld)
Spinnweg 4 Tel 40 04

Ernst Berghäuser

BERGHÄUSER
VLOTHO (WESER) 28. 3. 58
WESERSTRASSE 4

Lieber Hugo Sieker - gern unterschreibe ich den Glückwunsch für Walter Hammer, den ich ja schon seit 1926 persönlich kenne. An den ersten Nummern der Jungen Menschen habe ich mitgearbeitet.

Vielleicht hat Ihnen WH erzählt, daß ich ihn noch im Dez. 1957 während eines kurzen Aufenthaltes in Hamburg besucht habe. Inzwischen hörte ich von Hanns Heeren-Winterberg, daß es WH gesundheitlich gar nicht gut gehe. Hoffentlich hat sich das gebessert.

Vor einigen Jahren traf ich mit ihm in Bad Pyrmont zusammen, als er bei seinem Freund Buchinger eine Hungerkur machte. Ich habe mich damals im stillen gefragt, ob das das Richtige sei.

Falls es noch nicht geschehen ist, möchte ich Sie bitten, den Hauptschriftleiter der FREIE PRESSE (SPD), Bielefeld, Pressehaus, Georg Strutz, der WH persönlich kennt, entsprechend zu benachrichtigen. Ich habe ihm nach meinem letzten Besuch in Hamburg das Flugblatt, das mir WH mitgab, übersandt, und er hat mir versprochen in seiner Zeitung - sie hat die größte Auflage der ost-westf. Tageszeitungen - auf WHs Geburtstag hinzuweisen. Aber er möchte es im Drang der Geschäfte vergessen. - So hat er zB. Knud Ahlborns Geburtstag, auf den ich ihn gleichfalls aufmerksam gemacht hatte, nicht erwähnt.

Mit allen guten Wünschen
bin ich Ihr

Ernst Berghäuser

(Ernst Berghäuser)

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelroter« und der Bücher, die uns der Fackelrotter-Vorlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukanga Mukuru« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dacongokommune Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem stehzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Hantelchlag!

BERGHÄUSER
VLOTHO (WESER)
WESERSTRASSE 4

Dein Ernst Berghäuser
nebst Frau Helene

(die ich durch meine Schriftleitung der W.V.-Bündlerzeitung kennen gelernt und mit der zusammen ich dich 1921 — lang lang in's her — einmal in Hamburg besucht habe)

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigen, stolzen Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lokungu Mukuru« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kämpfer und Weggeführten, danken wir heute an Deinem siebzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Hilf Schöpfmeister

✓

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Packelreiter« und der Bücher, die uns der Packelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüsthlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!


Walter Pöhl

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter Verlag besorgt hat, nicht zuletzt des unerschöpflichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreund, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dacongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem stobzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Hermann Meyer



Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem sechzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Fritz Markberg.

✓

Lieber alter Freund!

In bestimmtem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag besichert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

In memoriam illosum temporum
ex corde W. Otto Leifmeyer sen.

Dr. O. Buchhager sen. 30. III. 18
Überlingen/Dodensee

RUDOLF MIRBT

HERAUSGEBER DER BÄRENREITER-LAIENSPIELE

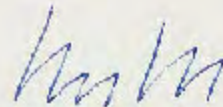
KIEL-SCHÜTZENWALL 27

TELEFON 47129

29.3.1958

Sehr geehrter Herr Sieker,
ich danke Ihnen herzlich dafür, dass Sie mich auf die Glück-
wunschadresse aufmerksam gemacht haben, die Walter
Hammer zu seinem 70. Geburtstag überreicht werden soll.
Denn ich wusste von seinem Jubiläum nichts und es
wäre mir schmerzlich gewesen, unter den Gratulanten zu
fehlen. Was ich an Witor Hammer bewundere, ist die Leiden-
schaft, mit der alles, was er für richtig hält, angeht.
Das braucht nicht zu bedeuten, dass ich mit allem, was er
will, einverstanden bin. Aber kann man denn einem Menschen
schöneres Nachsagen, als dass er ein Leben lang nach
seinem Gesetz sucht und dieses dann auch mit allen seinen
Kräften zu erfüllen sucht!
Mit freundlichen Grüßen

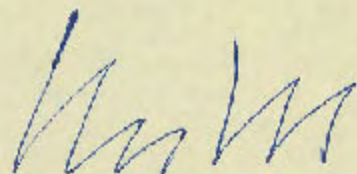
Ihr ergebener



Lieber alter Freund!

In beinahe einem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag bescheren hat, nicht zuletzt das unverwundliche »Lukanga Mukuru« von Hans Faasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Wegesführten, danken wir heute an Deinem siebzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!



Rudolf Mirbt
Kiel
Schützenwall 37
Telefon 47129

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigen, stolzen Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Jung Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüsthchen »Lokangn Mukana« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Hein Hoffmann

✓

Lieber alter Freund!

In beständlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen allen Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiters« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag besorgt hat, nicht zuletzt das unverwundliche »Lukanga Mularu« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem sechzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Dr. Waetjen Sroothoff

Lieber aller Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Höhen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiters« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt den unermüdbaren »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Hans Joachim Schwegers

✓

Willy D e h n k a m p

Bremen-Blumenthal, 31. März 1958
Besenstr. 73

Herrn
Hugo S i e k e r

Hamburg-Langenhorn 1
Moorreye 44

Lieber Hugo Sieker!

Es ist schön, daß Ihr auch an mich gedacht habt. An der Glückwunschkarte an und für Walter Hammer beteilige ich mich natürlich gern und sende Dir die Anlage Deines Schreibens beigelegt wieder zurück. Ein Aber muß ich jedoch anmelden: Ich weiß nicht, wie Ihr das Walter-Hammer-Buch finanzieren werdet. Sollte dies durch eine Umlage (ganz gleich, in welcher Art) geschehen, bitte ich, mich auch daran zu beteiligen.

Und da wir schon vom Geld sprechen, noch etwas anderes. Als bremischer Senator für das Bildungswesen habe ich Walter Hammer auf seinen Antrag einige Male eine Beihilfe für die Arbeit seines Archivs geben können. Im letzten Jahre hat er keinen Antrag gestellt, so daß ich auch nichts geben konnte. Ein 70. Geburtstag ist nun zwar kein amtlich anerkannter Grund für eine Beihilfe aus öffentlichen Mitteln, doch wird es an Gründen nicht fehlen, und wenn dann zum 70. etwas gegeben wird, wäre sicher auch Walter Hammer nicht böse. Könnte ein solcher Antrag nicht von seinen Freunden gestellt werden? Wenn Ihr es tun wollt, dann bitte bald, denn der Amtsschimmel ist auch in Bremen kein Rennpferd. Die Anschrift hierfür wäre: Senator für das Bildungswesen, Bremen, Am Dobben 32.

Freundliche Grüße
Willy Dehnkamp

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigen, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Willy Rehrkamp

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiters« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Darmstadt

Ludwig Laeng

✓

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehnütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackeltreiter« und der Bücher, die uns der Fackeltreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Luhanga Mukara« von Hans Pausche.

Als Jugendfreunde, als Bundeskrieger, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Max Lohm

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelretter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichen Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Jos. Osterroth

✓

Lieber alter Freund!

In beständlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackeltreter« und der Bücher, die uns der Fackeltreter Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Deine

Ernst Schwarz

Lieber alter Freund!

In bestmüßigem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt das unverwüßliche »Lukanga Mukuru« von Hans Pausche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kumpf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Christian Pausche

Freund
Kopf über alles Ja ✓

Sendet a. d. i.

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Pachelreiter« und der Bücher, die uns der Pachelreiter-Verlag beschenkt hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Hundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggeführten, danken wir heute an Deinem siebzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Milli Oym Tokay
20. III. 58

Walter Hammer

GEISSLER
WUPPERTAL - BARMEN
UNTERE LICHTENPLATZER STR. 80 ✓

Lieber alter Freund!

In bestmühevollstem, wehenütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschenkt hat, nicht zuletzt des unverwiltlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Adolf Koch
ADOLF KOCH INSTITUT
für Körperkultur und Erziehung
Berlin SW 29, Hasenheide 52/3
H. J. B.

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiters« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal durcheinanderkommene Kampf- und Waggelährten, danken wir heute an Deinem siebzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Dein V. O. J. J. J.

✓

Lieber alter Freund!

In beständlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Paketboten« und der Bücher, die uns der Pachelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kampf und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Dein

Rolf Gardiner

Springer 1957

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wohlütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackeltreiter« und der Bücher, die uns der Fackeltreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwiltlichen »Luhanga Mukara« von Hans Pausche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siezigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Walter Hammer

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, weihnütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lakanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Sven Egerod.

Johann Hoffmann / Schriftf. (z. H. Professor h. Hof Hof / Allg.)

Pl. 3-58.

Lieber Herr Herr!

Ich danke herzlich für Gasten
für in unserem Jahresbericht auf dem Nachhinein
zu unsern Malter Jahresbericht für Geburtstag -

Ich hoffe baldig, dass wieder Glückwunsch
wird stattfinden, wenn ich mich auf meine
Alter u. Malter Zeitplanung in der Zeit am
24. Mai nicht ganzjährig beabsichtige kann.

Dieser Brief ist nicht ohne mich das auch noch
zügigsten Malter-Jahresbericht.

Dank u. Verbündenschaft

Mine

Johann Hoffmann
(Anwalt des Landes (Herrn)).

Institut für...

Archiv

Lieber alter Freund!

In besinnlichen, wehmütigen, stolzen Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukanga Mukara« von Hans Praesche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem vierzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Jannowitz

✓

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigen, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüßlichen »Lukanga Mukara« von Hans Pasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

AneMarie Bernhardt

Sydvestvej 21

Glostrup

Dänemark

✓

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unvermüthlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Günther Wölck
Bobby Wölck ✓

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiters« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwiltlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Dein Fritz Kammann

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der «Junge Menschen», des «Fackelreiter» und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüßlichen «Lukanga Mukara» von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Woggefühler, denken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Max Meck-Lampel

(16) Kassel 1

Taunuskuppenstr. 13

Tel.: 17037

am 28. 3. 1958

Lieber alter Freund!

In bestmühtem, wehmütigen, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackeltreiter« und der Bücher, die uns der Fackeltreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüthlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesmitglieder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

keine

Werner und
Hpt. BibliothekarGertraud Döring
geb. Schneehagen

Lieber alter Freund!

In beständigem, weltnützigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackeltreter« und der Bücher, die uns der Fackeltreter Verlag bescheri hat, nicht zuletzt des unvermüthlichen »Luhanga Mukoro« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichem Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Burkhard Schomburg

Prof. Dr. Burkhard Schomburg
Osnabrück, Lieneschweg 75

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Blickblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Parkreiter« und der Bücher, die uns der Parkreiter-Verlag beschenkt hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kampf- und Waggafährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Hans Limmertz

H. Christen

VERLAG CHRISTEN & CO. K.G.

Lieber alter Freund!

In bestmühevollstem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschenkt hat, nicht zuletzt des unverwiltlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handdrück!

Deine
Martin - Anna und Grätki
Platz

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Packelreiter« und der Bücher, die uns der Packelreiter-Verlag besichert hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichen Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Gunter Lehmann
Hamburg

Lieber alter Freund!

In bestenlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelretter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kumpf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem vierzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Fritz Behr

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wohlütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt das unverwundliche »Lukanga Mukawa« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Gerhard Hoff

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedanken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwiltlichen »Lukanga Mukara« von Hans Pansche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem stehzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Hans Pansche

WALTER GÄTTKE

HAMBURG-RAHLSTEDT HAUS WIESENBOURG
Klosterstraße 3 - Postfach 67 2672 - Rahlstedt-Hamburg 97122

den 3. April 1958

Lieber Hugo Sicker !

Ich weiß nicht, ob ich jetzt a bissel schwerfällig bin ... ! Wenn alle Gratulanten unter der an sich schönen Text, den sicher Sie verfaßt haben, ihren Friedrich Wilhelm setzen (wie ich es auch tat!), so liest doch Walter Hammar - abgesehen von den wechselnden Unterschriften - immer die gleiche Gratulation ? Oder soll das noch irgendwie anders gemacht werden ? Bitte, instruieren Sie Ihren 62-jährigen Walter Gättke der perhaps etwas dusselig fragt, dann aber aufgrund des hohen Alters um einige Entschuldigungen im Voraus zu sein hofft. Übrigens habe ich heute lange mit Walter Hammar telefoniert, ohne auch nur einen Ton über unser Vorhaben verstanden zu lassen. Seine Stimme war sehr frisch und sein Geist sprühend, wie je. Ich habe mich gefreut. "Ansonsten", um nicht ganz aus der allgemeinen Sprachverwilderung herauszufallen, wünsche ich Ihnen gute Oestertage ! Hoffentlich sind Sie selbst leidlich auf Draht.

1 Anlage

Stets Ihr
Walter Gättke *Gwittke*

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwiltlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als inauer und einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Wusemt Ojwittke

✓

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, weltnützigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschenkt hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Heinrich Lange

✓

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des raucherwüthlichen »Lokanga Mukuru« von Hans Poasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kumpf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem sechzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Heif...

B
2.



Sehr geehrter Herr Sieker!

Falls Sie die beiliegenden Geburtstagsgedanken,
die ganz im Sinne unseres Walter Haunners das
Kennzeichen, was die „Jungen Menschen“ erachten,
verwenden wollen, stelle ich sie Ihnen gern
zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruss

Rudolf Biederstedt

Hamburg 4. 4. 58

Sierichstr. 170

Ref 477626

Geburtstag

Du Rastpunkt zur ruhvollen Rückschau,
 Dankbar erlebe ich Dich,
 Der Du mir schenkst neue Kraft.
 Aus dem dunklen Dunst der tiefen Tiefe
 Läßt Du leuchten die liebenden Lichter
 Vergangener Zeiten und tauchst in Vergessen
 Das Leid und die Not.
 Über sie hinweg hob in die Helle der Höhe
 Die Pflicht und die Liebe als freudiges Leben
 Mein Sein und mein Wollen
 Zur Klarheit der geistigen Schau.
 Bei dem stetigen Steigen von Stufe zu Stufe
 Sinkt durch die treue Tat
 Das lästige leidvolle Leben in den Orkus hinab.
 Es leuchtet mir letztlich das lustvolle Licht,
 Erneut mir die Kraft und läßt mich erkennen:
 Einzig wahr und wertvoll ist des Menschen
 Immerwährendes Streben.
 Ist das Werden lichtvollen Geistes,
 Der wie die Sonne strahlt,
 Nicht fragt nach Ehr und Verdienst.

Von Höhe zu Höhe führst Du, mein Geburtstag,
 Mich machtvoll empor und läßt aus Vergangenheit
 Lichtvoll aufleuchten, was wertvoll und echt,
 Läßt den Blick hinwenden zum Kommenden,
 Das als Ziel Du mir zeigst:

Durch mutvolle Mühe
 Durch tägliche Tat
 Dem Dunklen entsiegen
 Zur göttlichen Klarheit.

Rudolf Biederstedt

Lieber alter Freund!

In bestimmlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelretter« und der Bücher, die uns der Fackelretter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paweche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Rudolf Biederstedt.

H. Umrath

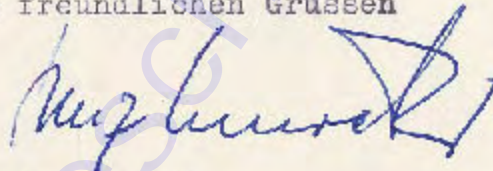
Amsterdam, 31.3.1958.
Deltastraat 6.

Werter Herr S i e k e r ,

In Antwort auf Ihr Schreiben sende ich Ihnen anliegend die un~~ter~~zeichnete Glückwunschartadresse für Walter Hammer.

Falls noch die Gelegenheit besteht zur Beteiligung an einer Geburtstagsgabe, bitte ich Sie, mir dies mitteilen zu wollen.

Mit freundlichen Grüßen



Heinz Umrath

Institut für Zeitgeschichte Archiv

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Forkelreiters« und der Bücher, die uns der Fachheller-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukungu Mukuru« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Amsterdam, 31. März 1958

Kurt Lewin

Lieber aller Freund!

In besinnlichen, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, der »Fackelreißer« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unermüdetlichen »Tukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Hinnilassen

✓

Kurt Riedel
Braunschweig
Scharnhorststr. 14

Braunschweig, den 4/4. 1958

Lieber Hugo Sieker!

Bitte bleiben wir doch auch jetzt noch bei dem vertraulichen "Du", des großen Bündnisses zwischen den beiden schwedischen Weltkriegen, der "Deutschen Jugendbewegung". Es war doch eine "brodelnde Herdennestzeit mit himmelstürmenden Höhen". Diese Zeit hat uns doch schon gefordert und uns fähig gemacht, alle Schwächen und Höhe der erst vergangenen und zeitigen Gegenwart richtig zu sehen und an deren Überwindung mitarbeiten zu können.

Es ist mir sehr der große Verdienst des einzigartigen Fackelreiter-Verlages mit seinem vorbildlichen, fortschrittlichen Schrifttum und der von Walter Hammer geleiteten "Jungen Menschen" "Junge Gemeinde" "Fackelreiter" halbtäglich gewidmet zu haben.

Dieses und noch viel mehr sei ihm an seinem 70. Geburtstag mit herzlichen und sehr gern schlief ich mich mit der angelegtesten Stille dem Kreise der Gastländer an und bin auch auf Wunsch bereit, einen Geldbetrag zu geben.

Kurt Riedel

Kurt Riedel
Braunschweig
Scharnhorststr. 14

Lieber alter Freund!

In besonderem, wehrmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Packelreiters« und der Bücher, die uns der Packelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt den unverwüstlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal darangekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Kurt Riedel

✓

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelretter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unermüdbaren »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal demungekommenen Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Walter Hammer

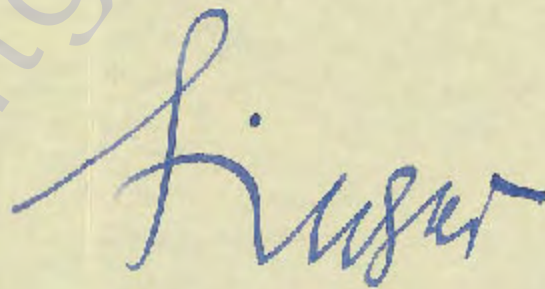
Wilhelm Winterbrat

Hamburg 36, den 3. April 1958
Esplanade 40

Lieber alter Freund!

In besonderem, wehmütigen, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen allen Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag besichert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukanga Mukuru« von Hans Pausche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!



(Prof. Dr. Ernst E. Fischer)

Lieber aller Freund!

In besinnlichem, zehnmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Päckelreiter« und der Bücher, die uns der Päckelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Günter Paasche

✓

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigen, stolzen Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverzichtlichen »Lukanga Mukara« von Hans Pausche.

Als Jugendfreunde, als Bundesmüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichen Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Werner Lehmann

Lieber alter Freund!

In besonderem, wehrütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiters« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt den wasserfesten »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Franz Reicher

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wohnütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackeltreter« und der Bücher, die uns der Fackeltreter-Verlag beschernt hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem stehzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Gliedert sich dem 70. Mi. 1913
 Die Welt
 12. 11. 1913 / 12. 11. 1913
 Hermann Kasper.

Starnberg, 4. 4. 58
Leopoldstr. 7

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stotzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lokungu Mukarua« von Hans Pansche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Wir haben uns wohl nie persönlich kennen gelernt, sind uns aber seit 40 Jahren gegenseitig ein Begrüß. So möchte ich mich gerne dem Glückwunsch zu Deinem 70. Geburtstag an.

Tha

Willi Kelber

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackeltreiter« und der Bücher, die uns der Fackeltreiter-Verlag bescheri hat, nicht zuletzt des unverwüsthchen »Lukanga Mukara« von Hans Pausche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichem Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Willi Henkel
Hannover
Mueselerstr. 50

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrtausend — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tug — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, der »Päckelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukanga Mukara« von Huns Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Dein
Fr. Werner Florke
Kopfgiesmar / Hamburg-Fn.

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Packreiters« und der Bücher, die uns der Fachkreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukanga Mukara« von Hans Pausche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal danongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Karl Killest

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — denken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackeltreter« und der Bücher, die uns der Fackeltreter-Verlag bewahrt hat, nicht zuletzt des unvernünftlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

ued. Bille

Pille, Axel Danmark ✓

Lieber alter Freund!

In besonderem, wehrmütigen, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrtausend — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackeltreiter« und der Bücher, die uns der Fackeltreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Heinrich Völker
geb. Bestram

Wellehausen
über Kamen
Haus am Berge

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigen, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1919 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiters« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag besichert hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kampf- und Weggeführten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Max Bornmann. -

Lieber alter Freund!

In besinnlichen, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiters« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüsllichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem selbstigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Freund
Gering

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

✓

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unermüdeten »Lukanga Mukuru« von Hans Puschke.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kumpf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Fremdsprachen
Mit besonderem Interesse!

Lieber alter Freund!

In bestimmtem, wehrmütigen, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lulanga Mukara« von Hans Pansche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Gurt Bondy

Gurt Bondy

✓

Hamburg - Ratserei
Pfeifferstraße 17

Lieber alter Freund!

In bestenlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Päckelretter« und der Bücher, die uns der Päckelretter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unvergesslichen »Lukanga Mukara« von Hans Pausche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Otto Lauenmann

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

Lieber alter Freund!

In beständlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüßlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Lutzar Schwarz

ein alter noch immer lebender
noch immer schaffen kämpfender
Seitenschriftliche 1958

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unerwüßlichen »Lukanga Mukoma« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kumpf- und Weggeführten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichem Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Wilhelm Günter

(Professor Dr. Wilhelm Gülich, MdB)

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehrmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beachert hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem sechzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

H. Carl Will

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüßlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesortler, als immer noch einmal dacongekommene Kampf- und Weggeführten, danken wir heute an Deinem siebzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

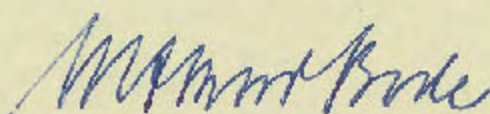
Deine Prose Kling-Heiser
Wuppertal - b.

X Kind seiner Prinkeln zu unserem O.G.-Fest in der Röntgenberk ✓

Lieber alter Freund!

In beständlichem, wohnütigem, stolzem Rückblick auf ein hohes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukanga Mukuru« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!



Arthur Bode, Göttingen

Lieber alter Freund!

In beständlichem, welnmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschenkt hat, nicht zuletzt des unverwüßlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Alte wie vergangene sind
wie zu vergangene Zeiten
werden wahr und mahnen!
Und wir bleiben zusammen!

Dein

Willy Hammerath

(Niederkeisig / 24
Waisenhaus)

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, der »Fackeltreiter« und der Bücher, die uns der Fackeltreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggeföhrteten, danken wir heute an Deinem siebzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

New York, den 17. April 1958

Dr. Richard Peters

DR. RICHARD F. PETERS
81 EAST 86TH STREET, APT. 42
NEW YORK CITY 28, N. Y.

K. THOMAS ROBAJCHIK WEDEL - HOLSTEIN
AN DER AU 3.

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackeltreiter« und der Bücher, die uns der Fackeltreiter-Verlag beschernt hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem stehzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Humbuchlog!

Sehr geehrter Herr Dieter!

Ich danke Ihnen für Ihre freundliche Aufforderung. Ich hätte zwar zu den Jüngern der Brosshauer + Mosikheimer in Frankfurt a/O. Doch ist die unmittelbare Beziehung zum Wirken von Herrn Hammer zu flüchtig, um eine so persönliche Unterschrift leisten zu können. Ich freue mich aber, daß ich kürzlich telefonisch Gelegenheit hatte, Herrn Hammer persönlich einigemale (hinwasa) sehen zu können.

Ich verbleibe mit ergebenem
Gruß
Ihr

K. Thomas Robajchik

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen, alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handdrück!

Karl Seemann

Lieber alter Freund!

In besinnlicherem, wehrmütigerem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

In alter Freundschaft!

August J. Grossnick
Kentfield, California
U. S. A.

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiters« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukungu Mukaru« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichen Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

New Bedford, Mass
U. S. A

Federic Putman

Walter Trojan

ED-106/7-28

Berlin-Zehlendorf, den
23. April 1958
Reiherbeize 38

Lieber Herr Sicker !

Als ich heute meinen Schreibhaufen durchsah war ich entsetzt, die Erklärung zu finden; ich war der Meinung, dass ich sie Ihnen schon längst zugesandt hatte. Entschuldigen Sie. Hoffentlich kommt sie nicht zu spät. Hoch erfreut bin ich auch, dass es Ihnen gelungen ist - eine wahrlich nicht leichte Arbeit - die Buchführung für Walter Hammer herauszubringen. Als Literatur glaube ich, dass es eine ganz seltene wohl gar noch nicht dagewesene Form der Führung eines Schriftstellers, die so einzig sein wird, ist. Glaube, Sie, dass es W.H. Freude machen wird, wenn ich ihn zum 25. Mai das noch in meinem Besitz befindliche Buch von Schönaich, Die Peitsche des August Schmidt überreiche? Es ist sehr gut erhalten und darf auf dem Gabentisch liegen. Und dabei gleich ein Frage: Ist denn der Lukanga Mukara im Buchhandel zu haben? Meiner ist 1945, als fremde *ruppen-keine Russen- in meinem Haus waren, verschwunden und ich möchte ihn gerne wiederhaben.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Walter Trojan

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigen, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch von Hahn Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, der »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschenkt hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Luhanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem sechzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Berlin Zehlendorf
Osten 1958

Walter Hammer

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigen, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiters« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal durchgekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Gerhard Wacke

(Professor Dr. Gerhard W a c k e , Hamburg-Wienstedten,
Ordinger Weg 14)

✓

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelretter« und der Bücher, die uns der Fackelretter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwiltlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichem Glückwünschen, mit Gruß und Hundstulag!


und Frau

Lieber alter Freund!

In bestaunlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch von Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiters« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dannygeknammene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Hein Knaus

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehrmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen allen Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Päckelreiters« und der Bücher, die uns der Päckelreiter-Verlag beschenkt hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davorgekommene Kampf- und Weggefährien, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Willelm Vöj
Jla.

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Jungo Menschen«, des »Fackeltreiter« und der Bücher, die uns der Fackeltreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukaaga Mukara« von Hans Pausche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dünngekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichen Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Alma de l' Aigle

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelretters« und der Bücher, die uns der Fackelretter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kampf- und Weggeföhren, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Johanna Ambrus
 Peter-Johannsdorf
 Reversende Wegs

im April 1958

Lieber alter Freund!

In bestmöglichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelretter« und der Bücher, die uns der Fackelretter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwiltlichen »Lukanga Mukara« von Hans Faasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Paula Wesendorf

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigen, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Jungs Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag besichert hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichen Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Aug. Hegelé - Kaiser
Basel

Lieber alter Freund!

In beständigem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch von Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiters« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lokungu Mukuru« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Max Littmann

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Franz Wenzel

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiters« und der Bücher, die uns der Fackelrotter Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal durcheingekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

München, April 1958
Wendell Dittbold 78.4

Walt. H. W. P.

✓

ARNOLD BERGSTRASSER
Professor an der Universität

Freiburg i. Br.
Bühlstraße 74

ED 106/2-101

28. April 1958

Walter Hammer

im Gedenken oder Jahrgedächtnis
und in Dankbarkeit für ein festes
bekenntnisgemäßes Geschick die herzlichsten
Hünder.

Arnold Bergstrasser

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggeführten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Groß und Handschlag!

JOSEF OSSWALD
Optikermeister
Burgau (Schwaben)
nahe der Apotheke

Oswald.

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag besorgt hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lokanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal dazugekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Karl Kraus

Karl Kraus
April 1958

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter Verlag beschert hat, nicht zuletzt das unverwundliche »Luhanga Mukuru« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem sechzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Hans Duhn 30/7.59

HANS DUHN

Lieber alter Freund!

In bezinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unterwüthlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampfu- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem stobzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Paul Reichswage

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiters« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschieden hat, nicht zuletzt den wassermüßlichen »Lukanga Mukama« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Dein Bruder.

Lieber Hugo Sicker, - viele Jahre sah ich in den Verlags-Anzeigen W.H.'s einen Satz aus einem längeren Aufsatz von mir - etwa des Inhalts: "Ohne die unermüdlige Tätigkeit Walter Hammers wären noch grössere Teile der alten deutschen Jugendbewegung dem Nihilismus und dem nationalistischen Chaos verfallen." Heute wo wir uns bemühen, nach rückwärts Wege zu den lebenspendenden deutschen Traditionen zu finden - die gleichzeitig durch Sumpf und Steppe nach vorn zu neuen zukunftssträchtigen Gemeinschaftsformen führen - heute erscheint uns Walter Hammers Tat und Leistung in einem ganz neuen Licht. Sie ist selber ein Abschnitt des Tages und ein Stück Vergangenheit und Tradition, die in ihrer Schosse eine sinnvolle Zukunft trägt.

Dank für den Brief.
Ich will mich zu dem Buch
beitragen.

mit besten Grüßen
dein Bruder.

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen allen Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackeltreter« und der Bücher, die uns der Fackeltreter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukanga Mukana« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davorgekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hammer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Alber Geis
O R R , i. R.

Hammer, Detmold, 17.

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrtausend — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der «Junge Menschen», des «Fackeltreiter» und der Bücher, die uns der Fackeltreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüflichen «Lukanga Makara» von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichen Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Dein

Willy Schmidt
aus Dönsbürg

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1915 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiters« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammar, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Liselotte und Werner Schlie

Dr. Werner Schlie
Stuttgart - N
Gähkopf 23

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrtausend — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwüstlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichen Glückwünschen, mit Gruß und Hundeküß!

Lothar Saal

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wohlwütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen allen Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackeltreiter« und der Bücher, die uns der Fackeltreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukanga Mukuru« von Hans Pausche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, denken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstag Dir, Walter Hanneer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Aug. Müller

An Walter Hammers sechzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schiffsenergie erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Jürgen Kals

Jürgen Nehls

Leverkusen 1, den 9. 5. 1958
Scharnhorststr. 8

Sehr geehrter Herr Sieker!

Es tut mir aufrichtig leid, daß ich mich nun nicht mehr an der Unterzeichnung der Glückwunschaadresse beteiligen kann. Erst am Anfang dieser Woche kam ich von einer Reise zurück und fand Ihre freundlichen Zeilen vor. Der Termin für eine Antwort ist jedoch schon überschritten. Ich möchte mir aber trotzdem erlauben, Ihnen den unterschriebenen Glückwunsch zurückzusenden.

Selbstverständlich werde ich auch einige persönliche Zeilen zum Geburtstag an Herrn Hämer richten.

Für heute lassen Sie mich bitte schließen dürfen und Ihnen meinen Dank dafür sagen, daß Sie auch mich in den Kreis der Gratulanten einbezogen haben.

Ihr ergebener

Jürgen Nehls

Institut für Zeitgeschichte Archiv

An Walter Hamners siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollenkung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, hiesiger wie erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Trite Hamners

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihn die Vollenendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

für: Hanna Bertholet

i. A. G. Ebel

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeugeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altherwähnte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollenbung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Eugen Rusec ~~OR~~ = Kuesz

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

E. J. Gumbel

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebauete Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Dr. Stanford Dünning

Salpantropfen - Geop

Effmann Straß 9

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtswahrnehmung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Prof. W. Adolph

ED-106/7-120

Herrn

Walter Hammer

Hamburg 39

Veerstücken 9

Botschaft
der
Bundesrepublik Deutschland

Botschaft

ED-106/7-121

der
Bundesrepublik Deutschland
- Pressereferent -

Oslo, den 28. April 1958
Munkedamsveien 92

Herrn
Hugo Sieker
Hamburg - LA. 1
Moorreys 44

Sehr geehrter Herr Sieker!

Ich darf Sie bitten, die beiliegenden Briefe von Herrn Botschafter Dr. Kurt Oppler und mir Herrn Walter Hammer zu seinem 70. Geburtstag zu übermitteln, sowie den Namen des Herrn Botschafters und meinen Namen der gemeinsamen Glückwunschanzeige beizufügen.

Mit verbindlichen Grüßen!

Kogel

An Walter Hamanns siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und breiten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altherwähnte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollenendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Mit den innigsten Wünschen
zu diesem 70. Geburtstag!

Deutscherort i. O.
Mai 1958

Ihr Otto Heckel
(Gratzke)

Herrn
Walter Hammer,
Hamburg.

Mai 1958

Herrn Walter Hummer
Hamburg.

Wester Leitungsgruppe Hummer!

Zu Herrn Jo. Gebüßler meine innig-
sten Wünsche! Möge Ihnen ein gnädiger
Schicksal vor allem eine bessere Gesund-
heit verleihen, um so der Menschheit
noch mehr dienen zu können.

Aber es scheint so, als ob die Mensch-
heit aus der Erfahrung der Geschichte
nichts lernen will, sondern wie
ein kleines Kind sich, trotz aller
Warnung, die Finger verbrennen
will oder vielleicht muß! Soll der
Tragödie letzter Teil noch kommen?
Haben wir noch nicht genug der letzten
erlebt? - Erleben Sie noch einige
des Lebensabends!

Ihr Otto Gratzki

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schlossen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Vorechungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

H. J. Müller

E)-106/7-125

DER SENATOR FÜR VOLKSBILDUNG

- Senatsdirektor Albertz -
BERLIN, den 25. April 1958

Gericht: IV A/I

(Angabe bei Antwort erbeten)
Sprechzeit: 8.30 - 14.00 Uhr
(außer mittwochs und sonnabends)

① BERLIN-CHARLOTTENBURG 9
MISSEDAMM 4/6
PERNRUF: 42 03 11, App: 405
(987) (nur im Innenbetrieb)


Herrn

Hugo S i e k e r
Hamburg - Langenhorn 1
Moorreye 44

Sehr verehrter Herr Sieker!

Ihrem Wunsche gemäß sende ich in der Anlage die Glückwunsch-
adresse für Walter Hammer unterzeichnet zurück. Herr Senator
Prof. Dr. Tiburtius befindet sich zur Zeit im Urlaub.

Mit vorzüglicher Hochachtung




Institut für Zeitgeschichte - Archiv

An Walter Hammers sechzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle wertvoll sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.



№ 72

Telegramm

Deutsche Bundespost

E)-106/2-122

aus A 2111 HMB SBE 0036 POTSDAM F 18/17 29 2155

Datum	Uhrzeit	Datum	Uhrzeit
30. April 1958 Aufgenommen durch			
= LT = HUGO SIEKER MOOREYE		Gesendet durch	
44 HAMBURGLANGENHORN/1		Platz	
Amt Hamburg-Fuhlsbüttel I		Vermerk:	

BITE MEINE NAMEN FUER GLUECKWUNSCHADRESSE WALTER HAMMER =
 PROF FRITZ FISCHER HAMBURG + 44 I +

Für übersichtliche Rücklagen

19-106/7-128

Regierungsdirektor Stock /in
FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

KULTURBEHÖRDE

HAMBURG 15. FELDBRUNNENSTR. 38

Telefon 441071

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

Klein H.
Karl Jacobst. 10



Luftschutze
AUCH IM
ATOMZEITALTER
HILF MIT IM
BUNDES-
LUFTSCHUTZVERBAND



Herrn
Hugo S i e k e r

Hamburg - Langenhorn 1

Moorreye 44

Institut für Zeitgeschichte

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Imms Horn

✓

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

(Dr. J. C. Witson)

✓

DER HESSISCHE MINISTER FÜR ERZIEHUNG UND VOLKSBILDUNG

WIESBADEN · LUISENPLATZ 10 · TELEFON 9361

Min. 28. April 1958

Herrn

Hugo S i e k e r

H a m b u r g - L a n g e n h o r n 1

Mocreye 44

Sehr geehrter Herr Sieker !

In der Anlage überreiche ich Ihnen den von mir unterzeichneten Vorschlag für eine Glückwunschartikel für Walter H a m m e r zu seinem 70. Geburtstag am 24. Mai 1958. Ich nehme an, dass das kleine Missgeschick, das mit dem Vorschlag passiert ist, nichts weiter ausmacht, da Sie ja wohl ^{mir} meine Unterschrift brauchten.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Arno Hennig
(Dr. h. c. Arno Hennig)

Anlage

29. März 1958

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollenendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiteren, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Arno Hennig

(Dr. h. c. Arno Hennig)
Hessischer Minister für Erziehung
und Volksbildung

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die unbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Otto Bach
 Senator a.D.
 Berlin

(Otto Bach
 Senator a.D.
 Berlin)

Berlin, den 28.4.1958

ED-106/7-134

Hamburg 13, den 26.4.1958

Rutschbahn 21

Dr. W. Joekmann

Sehr geehrter Herr Sieker!

Anbei übersende ich Ihnen die Glückwunschanrede für Walter Hammer. Ich muß Sie persönlich aber noch um Nachsicht bitten, daß ich seit Februar geschwiegen habe. Eine heftige Grippe hat mich im Februar und Anfang März aktionsunfähig gemacht. Das hat bei einer großen Anzahl von Verpflichtungen, die ich übernommen hatte, fast zur Katastrophe geführt, denn bis heute habe ich die damit entstandenen Unordnung nicht ganz überwunden. So ist mein Aufsatz über Walter Hammers zeitgeschichtliche Studien nicht geschrieben worden. Ich werde aber nach Mitteln und Wegen suchen, wie ich den hochverehrten Jubilar noch in einer besonderen Weise ehren kann.

Mit verbindlichen Empfehlungen
Ihr sehr ergebener

Walter Joekmann

Institut für Zeitgeschichte

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns, der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Weser Jochmann

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Frankfurt am Main, 25.4.1958.

Hans Rogge.

An Walter Hammers sechzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und lauten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Karin Hammer

Paul Krahe
Frankfurt/M. - Homburger Straße 28
Telefon 77 69 87

Frankfurt/Main, den 24.4.1958

Herrn
Hugo Sieker
Hamburg-La. 1

Koorreys 44

Sehr geehrter Herr Sieker !

Herzlich bedanke ich mich für Ihre beiden Briefe vom April d.M.
Mit Ihrem Vorschlag bin ich ganz einverstanden und sende Ihnen
in der Anlage den von mir unterschriebenen Brief für Herrn Walter
Hammer zurück.

Ich möchte Ihnen meinen Dank aussprechen dafür, daß Sie sich so
intensiv für den 70. Geburtstag Walter Hammers eingesetzt haben.

Mit herzlichen Grüßen und guten Wünschen für Sie

(Paul Krahe)

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

29. III. 58 ED-106/7-194
Kampen/Sylt, Penzance, Fergeman.

Liebevoller Herr Lieber!

Ihr Brief wurde mir nach Kampen geschickt, wo ich seit
Anfang März weile. Dabei wurde ich recht traurig, hätte ich
doch ein paar Seiten zu diesem Buch Lust haben wollen. Aber
Sie haben sicher soviel gute Besuche, daß der meiste doch zu
dürftig geworden wäre.

Jedenfalls danke ich Ihnen sehr herzlich für die Zusendung.
Selbstverständlich würde ich sehr gerne gewillt sein, auch
materiell etwas beizusteuern, wenn es nötig wäre.

Mit den besten Grüßen

Dr. F. Süsserbach

Als guter Kamerad sei Walter Hammer an seinem siebzigsten Geburtstag auch von uns, seinen Leidensgefährten aus Emigration, Zuchthaus und Konzentrationslager, beglückwünscht.

Es schließen sich viele Hinterbliebene von Opfern an, indem sie die Worte von Heinz Gerig unterschreiben, der Witwe des in Buchenwald ums Leben gekommenen früheren Reichstagsabgeordneten Otto Gerig. Sie hute in einer Würdigung des Parlamentarierbuches »Hohes Haus in Honkers Hand« in der »Kühnischen Rundschau« geschrieben: »Die Hinterbliebenen, die Witwen und Waisen der um ihrer charaktervollen Haltung willen zu Tode gekommenen danken Walter Hammer für sein einzigartiges Werk edler Totenehrung und ernster Mahnung.«

Unser Dank erstreckt sich darüber hinaus auf Walter Hammers gesamte Forschungsarbeit, die so manches Menschenschicksal aufhellen konnte, und auf seine einschlägigen Bücher sowie auf die vielen Publikationen, an denen er selbstlos und hilfsbereit mitgearbeitet hat.

Dr. Fridl Stoppenbrink - Buchholz
Hamburg - Bergedorf
Schulenburgstr. 48.

Als guter Kamerad sei Walter Hammer an seinem siebenzigsten Geburtstag auch von uns, seinen Leidensgefährten aus Emigration, Zuchthaus und Konzentrationslager, beglückwünscht.

Es schließen sich viele Hinterbliebene von Opfern an, indem sie die Worte von Hanna Gerig unterschreiben, der Witwe des in Buchenwald ums Leben gekommenen früheren Reichstagsabgeordneten Otto Gerig. Sie hatte in einer Würdigung des Parlamentarierbuches »Hohes Haus in Henkers Hand« in der »Kölnischen Rundschau« geschrieben: »Die Hinterbliebenen, die Witwen und Waisen der um ihrer charaktersollen Haltung willen zu Tode gekommenen danken Walter Hammer für sein einzigartiges Werk voller Tutenschrift und ernster Mahnung.«

Unser Dank erstreckt sich darüber hinaus auf Walter Hammers gesamte Forschungsarbeit, die so manches Menschenschicksal aufhellte, konnte, und auf seine einschlägigen Bücher sowie auf die vielen Publikationen, an denen er selbstlos und hilfsbereit mitgearbeitet hat.

Helga - Gythille Hyn - Paesche

Als guter Kamerad sei Walter Hammer an seinem sechzigsten Geburtstag auch von uns, seinen Leidensgefährten aus Emigration, Zuchthaus und Konzentrationslager, beglückwünscht.

Es schließen sich viele Hinterbliebene von Opfern an, indem sie die Worte von Hanna Gerig unterschreiben, der Wittwe des in Buchenwald ums Leben gekommenen früheren Reichstagsabgeordneten Otto Gerig. Sie hatte in einer Würdigung des Parlamentarierbuches »Hohes Haus in Henkers Hands« in der »Kölnischen Rundschau« geschrieben: »Die Hinterbliebenen, die Wittwen und Waisen der um ihrer charaktervollen Haltung willen zu Tode gekommenen danken Walter Hammer für sein einzigartiges Werk edler Totenschmerz und ernster Mohnung.«

Unser Dank erstreckt sich darüber hinaus auf Walter Hammers gesamte Forschungsarbeit, die so manches Menschenschicksal aufhellen konnte, und auf seine einschlägigen Bücher sowie auf die vielen Publikationen, an denen er selbstlos und hilfsbereit mitgearbeitet hat.

Ich gratuliere unser zu dem oben angegebenen Personenkreis, aber ich fühle als Forscher, der dafür und was der Widerstand gegen Hitler aufzufallen für launige ist, die persönliche Arbeit und Funktionen von Walter Hammer hätten gelohnt und würde ihn seine Gedächtnis und Kraft für sein Werk.

Dr. Walter Schmitthenner

7.10.1938

Dr. WALTER SCHMITTHENNER
HEIDELBERG
BERGSTRASSE 151

1021

ED-106/7-145

HUBERT GRAF VON BALLESTREM
VERBANDSGEMEINSCHAFT BONN
DER ELDERUSISCHEN TISCHWERKZEUGE WFTZLAG

BONN, DEN 24. April 1958/R.
SCHIMMANKASSE 47
TELEFON 25685

Herrn
Hugo S i e k e r

H a m b u r g - La. 1
Morreya 44

Sehr geehrter Herr S i e k e r !

In der Anlage überreiche ich Ihnen das unterschriebene Exemplar der Glückwunschartikule für Herrn Walter Hammer zum 70. Geburtstag mit vielem Dank.

Ich hoffe, dass sich das gesundheitliche Befinden von Herrn Hammer bis zu seinem Geburtstag doch noch bessert.

Mit dem Ausdruck meiner Hochachtung und freundlichen Grüßen

Ihr

Hubert Graf von Ballestrem

Anlage

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

Archiv

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch in achtzig Jahren seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler ~~zu vollenden~~ gelingen möge.

Bonn im Mai 1958

Hubert Graßmann allestreu.

8

Institut für Zeitgeschichte

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Genannten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler ~~zu vollenden~~ gelingen möge.

Dr. Karl Söf, Oberstudienrat
Göttingen

HS

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

23. April 1958.

Prof. Dr. Gustav Heckmann

Gustav Heckmann
HANNOVER
Goldener Winkel 26

Karlheinz Goebel

Schriftsteller
Berlin Spandau
Zappelinstr. 13 a

Berlin-Spandau, den 18.4.58.

ED-106/7-148

Herrn
Hugo Sieker
Hamburg-Langenhorn.

Sehr geehrter Herr Sieker !

In der Anlage sende ich Ihnen die Glückwunschedresse
an Walter Hammer.

Ich bitte höflichst zu entschuldigen, daß ich erst
heute dieselbe an Ihrer wertten Adresse ~~schicke~~ sende, längere Zeit
war ich krank, sodaß sämtlich eingegangene Post liegen blieb.

Walter Löffler wird inzwischen doch auch Ihr Schreiben
beantwortet haben, ich sprach L.

Wie geht es Walter Hammer?, hoffentlich hat er sich
wieder erholt.

Mit den besten, kameradschaftlichen Grüßen !

Bin ich

Ihr

Karlheinz Goebel.

-1-Anlage.

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vervollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Karlheinz Goebel
Berlin - Mandau
Leppelstraße 13^a

Kopenhagen, 16/4. 58

Ihrer geliebter Herr Lektor!

Auf Grund einer Reise finde ich erst heute Ihren Brief vor. Ich beziehe mich, ihn unterschreiben zu müssen zurückzusenden.

Unter der Bezeichnung Hämmerkes habe ich die Robert Waller Hämmerkes am nächsten Tage verfolgen können. Ich bewundere seine Knerstevorden høst und seinen Idealismus.

Waller Hämmerkes ist ein feiner Mensch, und ich bin stolz darauf, an seinen Bekanntheit zu teilhaben an dürfen.

Freundlichkeit

R. Friedrich
Horsbøldvej 42
København H.

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungstätigkeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Robert Friedrich

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und breiten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung, der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Ernst Kasper

Lieber alter Freund!

In besinnlichem, wohlütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1913 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelretter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag besichert hat, nicht zuletzt des unverwundlichen »Lukanga Mukara« von Hans Paasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf- und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hammer, mit herzlichen Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

14. 4. 38.

Otto Buchsamer
 Jallantmann
 Lemmerhoff Münder
 Maffbrunn 12

ED-106/7-155

WERNER LARSEN · REIMBEK BEZ. HAMBURG · JAHNSTRASSE 34 · TEL. HAMBURG 7268 17

16.4.58

Sehr geehrter Herr Sieker,

Ich danke Ihnen sehr für Ihren Rundbrief, mit dem Sie auf Walter Hammers 70. Geburtstag aufmerksam machen und sende Ihnen beiliegend den Glückwunsch unterzeichnet zurück. Wir begrüßen es sehr, dass auf diese Weise Gelegenheit gegeben ist, Walter Hammer zu danken für den Mut und die Tatkraft, die er sein ganzes Leben hindurch bewiesen hat. Ich selbst bin ihm immer noch verbunden durch die Erinnerung an die Reise zu den Schlachtfeldern von Verdun, auf der ich ihn 1926 als junger Mensch begleiten durfte.

Mit freundlichem Gruss

W. Lamm.

Lieber alter Freund!

In besonderem, wehmütigem, stolzem Rückblick auf ein halbes Jahrhundert — vom Aufbruch zum Hohen Meißner im Oktober 1918 bis auf unsere gegenwärtigen alten Tage — gedenken wir heute der »Junge Menschen«, des »Fackelreiter« und der Bücher, die uns der Fackelreiter-Verlag beschert hat, nicht zuletzt des unersetzlichen »Lukanga Mukara« von Hans Pasche.

Als Jugendfreunde, als Bundesbrüder, als immer noch einmal davongekommene Kampf und Weggefährten, danken wir heute an Deinem siebenzigsten Geburtstage Dir, Walter Hemmer, mit herzlichsten Glückwünschen, mit Gruß und Handschlag!

Zum Lachen
Werner Larsen.

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und breiten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Walter Pahl

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Dr. Thilo Vogelsang
Institut für Zeitgeschichte

ED-106/7-159

Erich Matthias
Godeshart
er Str. 55, Tel. 21

Drucksache 1

Herrn
Hugo S i e k e r

H a m b u r g -

Mooreye 44

KOMMISSION FÜR GESCHICHTE
DES PARLAMENTARISMUS
UND DER POLITISCHEN PARTEIEN
BONN/RHEIN, KROMBEINZENSTR. 13
Schedestr. 9

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle wertvoll sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achtzigsten Jahrzeit seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

H. Erich Matthias.

Bad Solesberg, 16.4.1958

100

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und breiten Kreise seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

(Prof. Dr. Dr.) *Walter Haas*

ehem. Mitarbeiter der "Jungen Gemeinde"
 ehem. Herausgeber der "Freien sozialistischen
 Jugend"

Braunschweig, Neustadtring 42, den 15.4.58.

MAAS

Haben Sie bitte die Freundlichkeit, Kenntnis zu nehmen von der beiliegenden

Glückwunschanrede für Walter Hammer,

die ihm am 21. Mai 1958, seinem vierzigsten Geburtstag, im Rahmen eines umfangreichen bebilderten Buches von einem Kreis seiner Freunde als Festgabe überreicht werden soll.

Wenn Sie gemäß sind, sich zu beteiligen — diese Einladung geht nur an einen begrenzten Personenkreis —, bitte ich Sie, die Beilage unterzeichnet recht bald an mich zurückzuschicken. Sie gehen damit keine materielle Verpflichtung ein, da die Finanzierung des Buches bereits gesichert ist.

Sie sollen das Walter-Hammer-Buch bald nach dem Geburtstag des Jubilars kennenlernen; auch Ihnen ist ein Exemplar als Geschenk zugedacht.

Hugo Sieker

Lieber Hugo Sieker!

Das ist eine sehr gute
Idee!

Ihr Martin + Anna Andropf.

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung: der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die unbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Anna + Martin Andrupf.

Dr. Walter Brand
(13b) Waldkraiburg
Grüner Weg 8+11

ED-106/7-164

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

Herrn

Hugo Sieker



Hamburg - Langenhorn 1

Moorzege 44

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

W. Hammer
Waldkrautweg, 12.4.58

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schaffenskraft erhalten bleibe und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Hellmut Seier

DR. HELLMUT SEIER
Berlin-Tempelhof
M.-Richtofen-Str. 19

Dr. Wilh. Ritter v. Schramm
Prien/Chiemsee, Seestr. 47

ED-166/7-167
13.4.58

Herrn

Hugo S i e k e r

H a m b u r g - L a n g e n h o r n

Sehr geehrter Herr Sieker !

Ich danke Ihnen sehr für die Übersendung der Glückwunsch-
adresse für Walter Hammer, die ich Ihnen in der Anlage mit mei-
ner Unterschrift wieder zurückreiche. Es ist nur ein kleines
Zeichen meiner Hochschätzung für Walter Hammer. Ihnen persönlich
darf ich noch sehr für Ihre guten Ermahnungen danken und mit freund-
lichen Grüßen verbleiben

Ihr sehr ergebener

Wilh. v. Schramm

An Walter Hamners siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hamner aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hamner auch noch im achtan Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollenendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Bonn / Ahrensstr.

Wilhelm v. Scharoun

An Walter Hamners siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die albewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Edmund von der Meden

13
Flbg 30
Alsterkamp 43

Edmund von der Meden

Liebe verehrte Frau Dorothea!

Es ist mir eine große Pflicht mir an der
Opfer zum Geburts tags von Herrn Hermann
zu betheiligen und ich danke Sie herzlich,
dass Sie dem Zweck derer Fund, dem die
Freiwillige Hilfe ganz und gar ist.

Was mich mit Herrn Hermann zu einem
bitten um die bestmögliche Leistung der
Geburts tags hind zu sein wünsche

Mit herzlicher Gruss
Karl d'Esten

Institut für Zoologie Archiv

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und Innigen Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch in acht Jahren seines schon reich erfüllten Lebens die altherkännliche Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Im warmen Bekümpfen für
 Anwesenheit und Fortschritt lang Jahre Glück mit/je

Prof. Dr. Karl v. Etter

München

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit unterhalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die unbemüdete Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Professor Dr. Dr. h. c. Hans Wehberg, Genf.

ED-106/2-123

AND AT 13/14 SHEPHERD BUSH GREEN, W.12. TEL. SHEPHERD BUSH 1982/7227.

IAN A. WEBBER

8, STAPLE INN,

SOLICITOR

LONDON, W.C.1.

COMMISSIONER FOR GAYNS

TELEPHONE: CHANCERY 8635

IAW/W

den 10.4.58

Herrn Hugo Sieker
Hamburg-Langenhorn 1
Moorreye 4A
Germany.

Sehr geehrter Herr Sieker!

Bezuglich Ihres Rundschreibens zur Glueckwunschadresse fuer
Walter Hammer erlaube ich mir Ihnen mitzuteilen, dass mein
Vater, August Weber, Ende letzten Jahres in London verstorben
ist, keine Mutter und ich sind seine Testamentsvollstrecker,
und dies ist der Grund, warum ich Ihr an meinen Vater gerichtetes
Schreiben beantworte.

Mein Vater haette sich sicher gern an der Glueckwunschadresse
beteiligt, und ich glaube, dass ^{keine} Mutter, die sich z.Z. in
Amerika aufhaelt, mit einem Exemplar des Buches freuen wuerde,
falls ein solches fuer sie zur Verfuegung staet.

Mit dem Ausdruck vorzueglicher Hochachtung

verbleibe ich Ihr

I. A. Webber T.O.

Institut für elektronische Schichte - Archiv

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die unbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Eberhard Zeller

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon nach erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vervollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Heinrich G. Ritzel, M.d.B.

(Heinrich G. Ritzel, M.d.B.)

Joseph Langi/Fa.
BUND-VERLAG GMBH BUCHHANDLUNG

Herrn
Hugo S i e k e r
Hamburg-Langenhorn 1
Moorreye 44

Ihr Zeichen

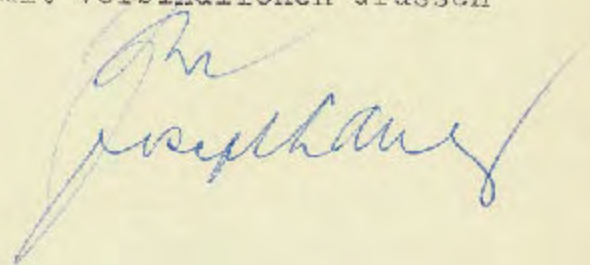
Ihr Schreiben

Unser Zeichen/Tag

11. April 1958

Sehr geehrter Herr Sicker,
die beigelegte unterschriebene Geburtstagsadresse für
Walter Hammer kann ich nicht wegschicken, ohne Ihnen
dafür zu danken, dass Sie sich der Mühe unterzogen, die
Ehrung Walter Hammers in eine gebührende Form zu bringen.

Mit verbindlichen Grüßen



An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die unbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

In herzlichster Verbundenheit
Joseph Haug

Frankfurt/M., Mai 1958
Mörzfeldstr. 223

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit unterhalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeugenschriftlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

dr. Moly - Petzet.

Mit freudigster Dank!

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die alibewährte Schaffenskraft erhalten bleibe und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Friedrich Bessauer

Prof. Dr. Friedrich Bessauer
Frankfurt a. M.
Stresemann Allee 36

Dr. hc

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit unendlich Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.


Otto Tansorge
Lehrbeauftragter i. R. Lübeck

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem geistig recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle wertvoll sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihn die Vollenbung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Bettwiesen/Murgau (Schweiz)
9. April 1958


Lic. phil.
Alphons Kappeler

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

H. Helmut Dreßler

Dr. Helmut Dreßler

Frankfurt, am Main, den 7. April 1958

E1) - 106/7 - 183

INSTITUT FÜR ZEITGESCHICHTE · MÜNCHEN

MÜNCHEN 27, den 8.4.1958
MOHLSSTRASSE 26
TELEFON 481845/46

Herrn
Hugo S i e k e r

Az. Kr/Be.

Hamburg-Langenhorn 1
Moorreye 44

Sehr geehrter Herr Sieker!

Mit bestem Dank darf ich Ihnen in der Anlage die drei Glückwunschartikeln für Herrn Walter Hammer, unterzeichnet von Dr. Hoch, Dr. Heiber und mir, zurücksenden.

Mit verbindlichen Empfehlungen bin ich

Ihr

sehr ergebener

(Dr. H. Krausnick)

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

An Walter Hamners siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hamner aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hamner auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch manches weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Helmut Krausnick
(Dr. Helmut Krausnick)
Institut f. Zeitgeschichte

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollenbung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Dr. Anton Hoch
(Dr. Anton Hoch)

Hindenburg 27, Mährische
Friedrichstraße
Institut für Zeitgeschichte

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollstem Gelingen möge.

Helmut Heiber

(Dr. Helmut Heiber)

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und breiten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allherkömmliche Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Christian M. Nissen

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verkörpern mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achtzigsten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler ~~zu ermöglichen~~ gelingen möge.

Dr. Hermann Venedek
 Studienleiter
 Konstanz

Dr. Hermann VENEDÉK

ED-106/2-189

ERNST FRIEDLAENDER

BONN , den 8.3.1958
KAISER-FRIEDRICH-STRASSE 8
TEL. 227 92

Herrn
Hugo Sieker
Hamburg-Lungershorn 1
Mooreye 44

Sehr geehrter Herr Sieker!

Sehr gerne folge ich Ihrer Einladung, mich an der Glückwunschartadresse für Walter Hammer zu beteiligen. Das betreffende Schreiben überreiche ich Ihnen unterschrieben in der Anlage.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Ernst Friedländer

Anlage

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

An Walter Hammers sechzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Ernst Ginzburg

ED-106/7-191

**Sozialpädagogisches Seminar
der Westf. Wilhelms-Universität**

Direktor: Professor Dr. F. Siegmund-Schultze

Münster (Westf.), den
Schloßplatz - U-Baracke

Dortmund, den 8.4.1958
Hohe Str. 141

Herrn
Hugo Sieker
H a m b u r g - L a .
Mooreye 44

Sehr geehrter Herr Sieker!

Gern stelle ich Ihnen meinen Namen für Ihre
Glückwünschadresse für Walter Hammer zur Verfügung.

Mit ergebensten Grüßen

Reginundmüller

Anlage

Institut für Zeitgeschichte - Archiv



VEREINIGTE UNIVERSITÄT WÜRZBURG

An Walter Hamners siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem geistig recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Freigedank

An Walter Hamners siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hamner aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hamner auch noch im nächsten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Josef Körber

C. KLINGSPOR
SIEGEN/WESTF.
Waldstraße 18a

E 1-100/7-194

Institut für Zeitgeschichte - Archiv



KRÖNEN FLECK

TRENN- und SCHÜPPSCHEREN

C. KLINGSPOR G.M.B.H.

DEUTSCHE
BUNDEPOST

020



Herrn
Hugo Sicker

Hamburg - Langenhorn 1

Moorreye 44

An Walter Hamners siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem geistig recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit unlerthüh Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungswarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle wertbehalten sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die unbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Kleinigsmuth

E1) - 106/7 - 1936

DR. FRANZ REISERT

Angsburg, 5. April 1958
Frölichstraße 14/III Sieglindenstr. 18
Tel.-Nr. 5311

Sehr geehrter Herr Sieker!

In Anlage überreiche ich Ihnen wunschgemäß unterzeichnet die Glückwunschartik für Walter Hammer, dem ich natürlich noch persönlich zur Vollendung seines 70. Lebensjahres am 24. Mai 1958 gratulieren werde.

Er hat sich um den Deutschen Widerstand und seine Geschichte unsterbliche Verdienste erworben. Wir alle, die im Widerstand standen, sind ihm deshalb zu besonderem Danke verpflichtet.

Mit vorzüglicher Hochachtung
bin ich Ihr ergebener

Reisert

STADT-POST

Institut für Zeitgeschichte Archiv

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die ablenkerte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Augsburg - 5. April 1956


Dr. Franz Reiser
Rechtsanwalt
Augsburg, Grottenau 2
Telefon 5311

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplandter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

A. Kayfer

ROTTERDAM

ED 106/7-199

DR. HANS LUKASCHEK
FREIBURG I. BR.
Loretostraße 41

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

#



Herrn Hugo Sicker

Lamburg ss
Lunzenau
Postfach 4720
Moosreihe 74

An Walter Hamners siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hamner aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.


Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hamner auch noch im nächsten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Antonine G. Jund

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altherwähnte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.



REDAKTION „Europa-Brücke“
Dr. Klaus-Peter Schulz
WIEDEMANNSDORF/ALLGÄU
bei Thalkirchdorf - Telefon Nr. 27
Klaus Siebenkind

ED-706/7-2021

HANS-WALTER HEDINGER

Hamburg 39, 7.4.58.
Dorotheenstr. 41

Sehr geehrter Herr Sieker !

Ich bin Ihnen sehr dankbar für Ihre freundliche
Aufforderung zur Beteiligung an einer Glückwunschkarte
für Herrn Hammer. Ich habe die Beilage gern unterzeichnet,
die ich Ihnen anbei zurücksenden darf.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Hans-Walter Hedinger.

An Walter Hammers sechzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im nächsten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Hans-Walter Hedinger.

(Hans-Walter Hedinger)

E. Hochmann
29. Hamburg Rissen
Krautkuchen.

ED-106/7-204

Groß Floddbell
Am Torbogen 8

Institut für Zeitgeschichte (rsch)

Jan

Hugo Sieker

Hamburg Langenkorn /

Moorreye 4/4



An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schloßen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

von Walter Hammer
mit freudigen Grüßen und Glück-
wünschen
sein Landmann
Erich Karleman.

Sehr geehrter Herr Ficker,

Es bin zur Zeit unterwegs, nun
keine Zeit zu antworten, würde
ich Ihnen die Anlagen

Es werde zu gegebener Zeit
Walter Kammmer noch einen
persönlichen Brief schicken.

Mit freundlichen Grüßen
Kurt Hagenwieser

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit mehrerhalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schaffenskraft erhalten bleibe und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Kurt Heynsdorf

An Walter Hamners siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Emil Graf von Wedel

Ministerialrat i. R.

Wiesbaden, An der Ringkirche 7.

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon mit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Prof. Dr. med. Heinrich Meng
 Lerchenstrasse 92
 Basel

H. Meng

Heinrich Meng

Dr.

Meng

von
Junge Tuchen

Hamburg

First Frick-Kunstabteilung Nr. 713. Nachdruck verboten. Printed in Germany

Junge Tuche mit einer
großen Anzahl

von roten Beerdigung
Karten für unsere
Naturstoffe

DAS LETZTE AUFNOMMEN
Kolo, Valraf-Bismarck-Museum
Ausstellung aus dem Buch 21. 10/19, 1960
Das Leben Jesu in 27 2/4-er, 1960

Insitut für Weltgeschichte Archiv



An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schafferskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Robert & Hansel Preussler

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Karl Buchheim

Prof. Dr. K. Buchheim

(13b) München 3

~~Kuders Wiener Str. 149~~

jetzt Einsteinstr. 149

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch nach im achtzigsten Jahr seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Dr. G. G. G.

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und lauten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

GEORG WARKUSS
Berlin-Mauköl
Altenteufeler Str. 23

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Carl Stenzen
Mainz
Königsstraße 12
D-55115

Carl Stenzen

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

ED-106/7-216

PROFESSOR OTTO FIRLE · DIPL. ING. · ARCHITEKT B.D.A.
DÜSSELDORF · OBERKASSEL, KAISER-FRIEDRICH-RING 2 · RUF 54641/42

3.4.1958

Herrn
Hugo Sicker

Hamburg - Langenhorn 1
Moorreye 44

Sehr geehrter Herr Sicker !

Mir Ihre freundliche Zuschrift danke ich Ihnen
bestens und gebe Ihnen in der Anlage das von mir
unterschiedene Schriftstück zurück.

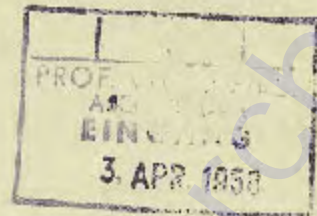
Ich werde mich sehr freuen, z.Bt. das avisierte
Lebenderte Buch für Walter Harmer zu erhalten und
hoffe schon jetzt, dass sein 70. Geburtstag ihm
und seinen Freunden zur Freude gereicht.

Mit verbindlichen Grüßen und guten Osterwünschen

.....
(Prof. O. Firle)

Anlage

Institut für Zeitgeschichte - Archiv



An Walter Hamners siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die wir uns bereits geben konnten. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hamner aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hamner auch noch in nächsten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Prof. Firle





Der Magistrat der Stadt Darmstadt
Kultur-Referat

Darmstadt, 2. April 1958
Gesuchnummer 8081

Ihre Zeichen

Ihre Stadtzahl bzw.

I. E-1 D.
Ihre Zeichen
(Bei Rückantwort bitte angeben)

Betreff

Herrn

Hugo S i e k e r

Hamburg-Langenhorn 1

Woorreye 44

Sehr geehrter Herr Sieker!

Herr Sabais, der Sie grüßen läßt, schickt Ihnen die beigefügte Glückwunschartikel zurück für Walter Wammer unterschrieben zurück.

Anlage

Mit verbindlicher Empfehlung
Kultur-Referat

I.A.

Jelins

An Walter Hammers sechzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und harten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleibe und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Kaufmännin Ober

HANS JÜRGENSEN
POLIZEIPRÄSIDENT

DUISBURG. 1. April 1958

Herrn
Hugo S i e k e r

H a m b u r g 38

Postfach 4730

Sehr geehrter Herr Sieker!

Die Glückwunschaadresse für Walter Hammer
/ reiche ich Ihnen anbei unterschrieben zurück.

Ich wünsche Ihrem Vorhaben einen guten Erfolg.

Mit verbindlicher Begrüßung

Ihr

H. Wiegmann

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihn die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Klaus Dreyer
Polizeipräsident in Duisburg

PROFESSOR DR. HANS PETERS

ED-106/7-222

KÖLN-SULZ, D. 31. 3. 1958.
EISENBERG STR. 93
TEL. 40990

Viele Grüße von Sieber!

Ambei nichtpunkte ist Ihnen das nun wie
vntropfrabauer Grundtagstürkennung für
Walter Kammann.

Mit besten Grüßen
Ihr Herr
Jeser

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsausbreitung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Prof. Dr. Dr. h. c. h. o. Hans Peters,
Köln

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollenendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Doro Lorenz

Professordam. Lorenz

ED-106/2-25
31 März 58.
Hornöf.

An Herrn
Hugo Licker
Hamburg.

Sehr geehrter Hr. Licker.

Anbei die von
Ihnen zugesandte Gratulation mit
schönem Dank. Vor ungefähr 1 Monat
hatten ich ein Brief von Walter
Hammer, worin er mir erzählte
dass ein kleines Amateur-Photo,
wo ich mich einmal neben ihm
auf einer Treppe knietzte, in einer
Ecke des erwähnten Buches mitkom-
men sollte. Jedenfalls Sie, Hr. Licker,
finden das Photo amüsant! Hr. Hammer
bat mich etwas „humoristisches“ darüber
zu schreiben! - Die Situation dänischer
dänischer Meeresküste war ganz schön
u. friedlich, aber eigentlich immer mit
einem sehr ernsten Hintergrund.
Und später sagte ich meinem guten
Freund: „Es wird einmal erst werden!“

Dann antwortete Walter Hammer sofort:
„Dann müß es ernst werden!“ Also,
sagte ich mir, obwohl ich viele Jahre
älter war wie er, konnte ich ihn
nicht verhindern seine Schicksahl
zu begegnen. — Kurz danach führte
ich (im 37) mit meinem Sohne
12 Jahre nach Californien. —

Mein Haus überließ ich
die Flüchtlinge, die gegen Hitler
arbeiteten, und die Nacht bevor
die Deutschen ihn gefangen haben,
hielt er sich in meinem Gärt-
-pavillon auf; dies würde mir
nachher erzählt. — Könnten Sie
mir nicht sagen mit was ich
Walter Hammer prägen könnte als
Geschenk? Ich wäre Ihnen für
einen guten Rath sehr dankbar
und bitte Sie dieses Schreiben
gerne „diskret“ mit Hr. Hammer
zu besprechen.

Ergebenst Ihre
Lily Köch - Faberatz -
Harubak

Seeland
Dänemark

An Walter Hammers stehzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und breiten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle wertbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleibe und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

In tiefster Verehrung
Lily Köedt-Zabarovitz.

Villingebæk
pr. Hornbæk.
Dänemark.

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Di. Dr. Arup Leijer

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Herrn J. B. H. Nagel
im Bedarfsfall in Arbeit
und Kauf für Frieden und
Gerechtigkeit.

(Gest.) Leort, Veldheim, Caan 17.

Säve, Schweden
d. 29-3-58.

An Herrn Hugo Sieker.

Eine Beilage.

Hamburg 38

Postfach 47.30.

Empfangen Sie meinen großen
Dank für das auch mir getane Angebot!

Unter anderem auch Herrn, dieser Strahlen
de Freiheitskämpfer Halter Wanner ist auch
mir seit ^(glücklich) seiner Jahreszeiten sehr lieb geworden.

Dass ihn ein auftragreiches, gebildetes
Flottille gewidmet wird, dessen Name
sich mehr als die Meisten verdient gaud.

Aber dass auch nur ein Exemplar als
Gabe zugesendet werden soll, dieser grossen
Aufmerksamkeit für ich mich gar nicht
verdient.

All die grosse Mühe, die Sie sich schein-
bar dieser ^{wegen} angelegenen Sache gethan haben,
gereicht ihnen zu Ehren!

Mit Dankbarkeit Ihre Genarvolle

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle wertbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altherwähnte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Gunnar Bollin

Filos. dr. Synaieletta em.

Sävsjö, Schweden.

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch in achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die abhewohnte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.



Alfred Michaelis
Bibliothekar.
Göteborg / Schweden.

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem geistlich recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

In Verbundenheit

Alfred Kantorowicz

München, d. 21. März 1958

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die alibewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Dr. Hans J. Reichardt

Dr. Friedrich Zippel

27 III 58

Lieber Hg

A Abend von der Arbeit —
 Ich will dir einen Brief
 schreiben —
 F. v. ... (Kafkas Villa Massimo
 Rom)

Herrn ... des AM.

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

F. A. Müller

ED 106/2-236

DEUTSCHE FRIEDENSGESELLSCHAFT

(Bund der Kriegsgegner) E. V.

LANDESVERBAND HAMBURG

Vorstand

(24a) Hamburg 1, den 28. März 1958

Fach: 24 a Ruf: 24 22 74

Konto: Vereinsbank in Hamburg

Postcheckkonto: Hamburg 493 36

Ruf: 24 51 74

Echmühlenstr. 1

Herrn
Hugo Sicker
Hamburg-Langenhorn 1
Moorreye 44

Sehr geehrter Herr Sicker!

Wir danken Ihnen für die Zusage des Vordruckes und schliessen uns gerne der Glückwunschartadresse an.

Mit freundlichen Grüßen
DEUTSCHE FRIEDENSGESELLSCHAFT
(Bund der Kriegsgegner) e.V.

(Max Stierwaldt)

1 Anlage

Institut für Zeitgeschichte

DEUTSCHE FRIEDENSGESELLSCHAFT
Bund der Kriegsgegner e.V.
gegründet 1892

Bundesvorstand
August Bangel - Max Stierwaldt

24) Hamburg 1, 22. Mai 1958
Lohmühlenstr. 1

An Walter Hamners siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

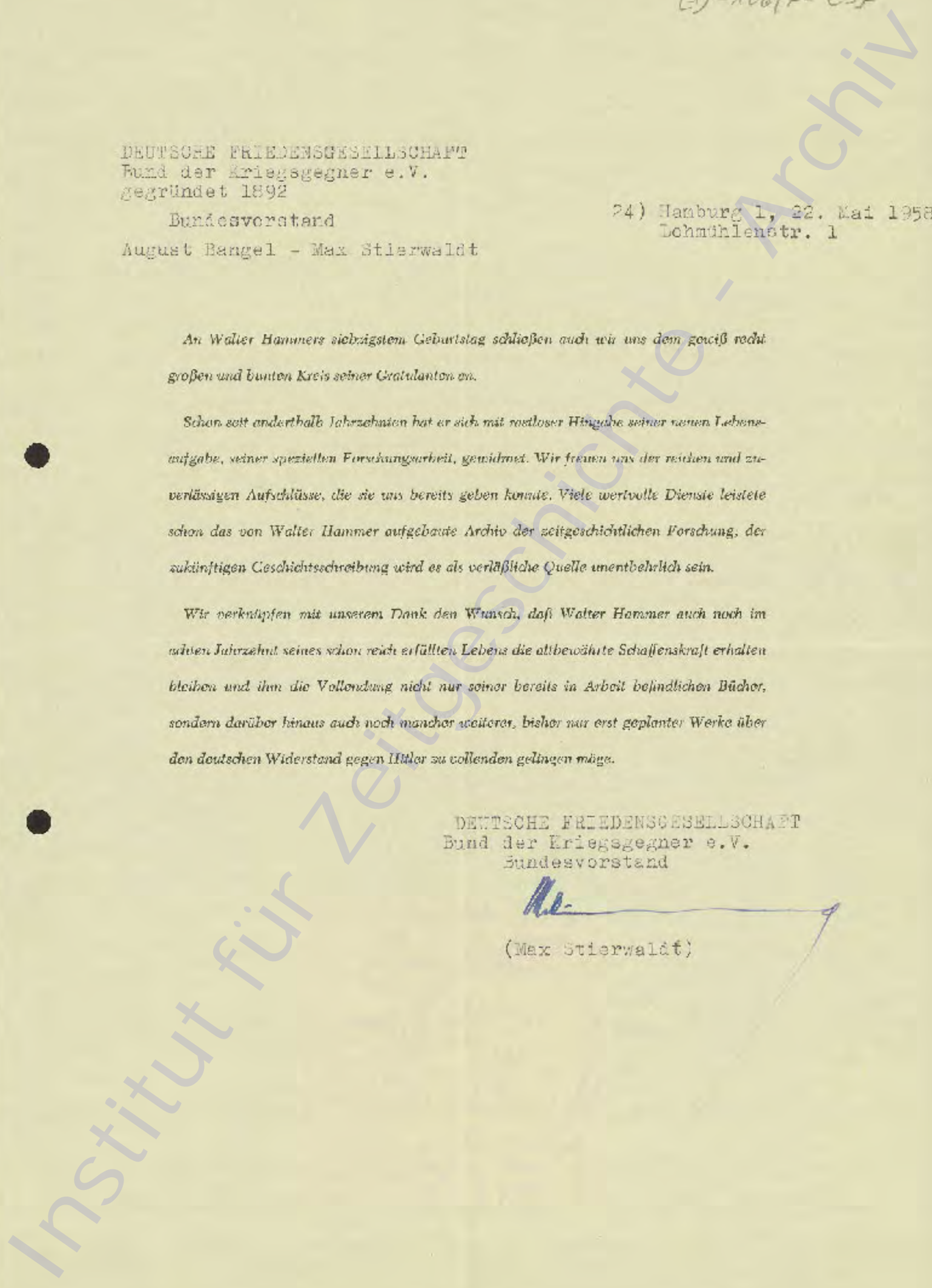
Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung, der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verkörpern mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im nächsten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

DEUTSCHE FRIEDENSGESELLSCHAFT
Bund der Kriegsgegner e.V.
Bundesvorstand



(Max Stierwaldt)



DR. KURT BEHLING
RECHTSANWALT

Hamburg-Basel, den
Sassenbergweg 51
Telefon: 60 92 47/48

28. März 1958

3/6

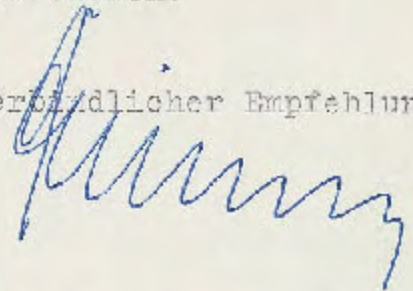
Herrn
Hugo S i e k e r
Hamburg-Langenhorn 1
Moorreye 44

Sehr geehrter Herr Sieker !

Ich danke Ihnen vielmals für Ihre Aufforderung, mich an der Ehrung für Herrn Walter F a m m e r zu beteiligen. Ich komme Ihrer Anregung, die ich für vorzüglich halte, sofort nach und darf Ihnen in der Anlage die Glückwunschadresse, mit meiner Unterschrift versehen, zurückreichen.

Mit verbindlicher Empfehlung

Anlage



An Walter Hamners siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hamner aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hamner auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollenbung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Kurt Behling

An Walter Hammers stehzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und Innigen Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der seitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verkörpern mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Ingfried Ruge

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und breiten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schön reich erfüllten Lebens die unbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Prof. Dr. Heinrich Heffter,
Braunschweig

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Kurb. 28. 3. 58.

Kurt Saur

HIDDESEN über Detmold
Hilsenweg 23
am 28. März 1958

Herrn
E. S i e k e r
Moorreye 44
Esamburg - Langenhorn 1

Sehr geehrter Herr Sieker !

Schönster Dank für Ihre Mitteilung von Walter
Hammer's bevorstehendem 7. Geburtstag. Ich notierte mir den
24. Mai und Sie erhalten als Anlage die Adresse unterschrie-
ben zurück.

Ich könnte mir übrigens vorstellen, daß Kurt Rosenow
gern die Adresse unterschreibt. Hier seine Anschrift, falls
Sie nicht schon an ihn geschrieben:

Mr. K. Rosenow
Hohmerkestr. 101
Building 1051 B-3
Oberursel im Taunus

Mit vorzüglicher Hochachtung

Ihr sehr ergebener

H. Hiddeesen

1 Anlage

An Walter Hamners siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns heretts geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle wünschenswert sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Professor Dr. H. Meinert

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die überwährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Anny Popert geb. Hegeler

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

53-106/7-246

DR. MANFRED HAUSMANN
BREMEN-RÖNNEBECK
Dyllenhoff

28.3.58

Sehr geehrter Herr Sieker,

hier lege ich die unterzeichnete Glückwunsch-
adresse für Walter Hammer wieder in Ihre Hände.
Ich bin Ihnen sehr dankbar, daß Sie mir Gelegen-
heit gegeben haben, mich an diesem Vorhaben zu
beteiligen, da ich die größte Hochachtung vor
der Leistung Walter Hammers habe.

Mit den besten Empfehlungen

Ihr

Manfred Hausmann.

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allzeitwährende Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Max Hasse

An Walter Hamners siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hamner auch nach im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiteren, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Europäische Verlagsanstalt G. m. b. H.
(16) Frankfurt/Main, Goethestr. 29

J. Rieph

Halten Sie bitte die Freiwilligkeit, Kenntnis zu nehmen von der beiliegenden

Glückwunschkarte für Walter Hammer,

die ihm am 24. Mai 1958, seinem siebenzigsten Geburtstage, im Rahmen eines umfangreichen
bebilderten Buches von einem Kreis seiner Freunde als Festgabe überreicht werden soll.

Wenn Sie gewillt sind, sich zu beteiligen — diese Einladung geht nur an einen begrenzten
Personenkreis —, bitte ich Sie, die Beilage unterschrieben recht bald an mich zurückzuschik-
ken. Sie gehen damit keine materielle Verpflichtung ein, da die Finanzierung des Buches
bereits gesichert ist.

Sie sollen das Walter-Hammer-Buch bald nach dem Geburtstag des Jubilars kennen
lernen; auch Ihnen ist ein Exemplar als Geschenk zugedacht.

Hugo Sieker



INTERNATIONALE
 WERBE
 DRUCK
 UND
 PAPEREI
DRUPA
 DÜSSELDORF 1958



Hilgo Sieber

Hamburg-Langenhorn 1

Herrn Dr. Jakob Stöcker
 Linnestraße 1
 Oerbilker Allee 31

Moorneye 44

Ab. 30 III 3 Notizen auf Reisen.

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und breiten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

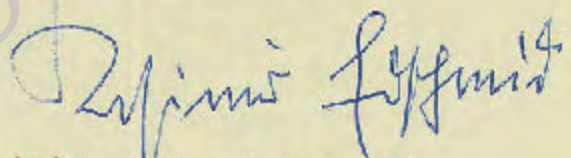
A. Jakob Stöcker
Chefredakteur a. D.
Brüsselhof

P.S. Mit besten Grüßen
und allen guten Wünschen
für den alten Kampfgenossen!
Gern gerne bereit, eine Spende von
DM 50 für das Buch (→ W H) zu machen.

An Walter Hamners siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.


Commendatore **Kasimir Edschmid**

Vizepräsident der Deutschen Akademie fuer Sprache u. Dichtung
Vizepräsident des PEN - Zentrums der Bundesrepublik

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und breiten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeugeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altherwährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Albin Stuebs

(Albin Stuebs)

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Hamb und Hansestadt Hamburg
Kulturbehörde

J. A.

Peters

28. März 1958

Haben Sie bitte die Freundlichkeit, Kenntnis zu nehmen von der beiliegenden

Glückwunschkarte für Walter Hammer,

die ihm am 24. Mai 1958, seinem siebenzigsten Geburtstag, im Rahmen eines umfangreichen
bebilderten Buches von einem Kreis seiner Freunde als Festgabe überreicht werden soll.

Wenn Sie gewillt sind, sich zu beteiligen — diese Einladung geht nur an einen begrenzten
Personenkreis —, bitte ich Sie, die Beilage unterzeichnet recht bald an mich zurückzuschik-
ken. Sie gehen damit keine materielle Verpflichtung ein, da die Finanzierung des Buches
bereits gesichert ist.

Sie sollen das Walter-Hammer Buch bald nach dem Geburtstag des Jubilars kennen-
lernen; auch Ihnen ist ein Exemplar als Geschenk zgedacht.

Herr Hugo Sieker!

Voller Dank und
Gruß!

H. Sieker

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und breiten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Ich grüße den aller Treuen
 und einen meiner ersten Verleger
 sehr herzlich und wünsche ihm
 alle Güte - persönlich und „professional“
 Ruz Dabrowsky
 (2. Zl. in Krippen).

Dr. habil. A. Frankenfeld i.Hs./

AXEL SPRINGER & SOHN

HAMBURG 36 • KAISER-WILHELM-STRASSE 6 • FERNRUF 248181 • FRANGESTR. 344215 • FERNSCHREIBER 021 4808

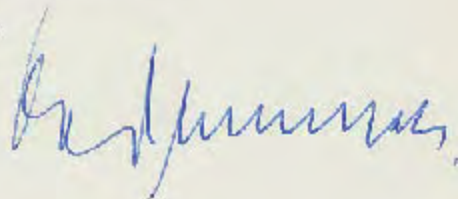
Herrn
Hugo S i e k e r
Hamburg-Langenhorn 1
Moorreye 44

Hamburg, 29.3.58

Lieber Herr Kollege Sieker,
ich freute mich, einmal wieder von Ihnen zu hören, wenn auch nur in der Form von zwei Drucksachen. Die Botschaft an Herrn Hamner zu seinem siebenzigsten Geburtstag habe ich selbstverständlich gern unterschrieben. Ich würde mich freuen, gelegentlich einmal von Ihnen zu hören!

Mit herzlichen Grüßen !

Ihr



An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Heinrich Albert Freudenhofer
M. L. B.

CD-186/7-259

DR. A. E. COHEN

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

F. C. BOITENBACH 3

BRUNNEN

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altherwährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vervollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

A. G. L.

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

RIJKSINSTITUUT VOOR
OORLOGSDOCUMENTATIE

NETHERLANDS STATE INSTITUTE FOR WAR DOCUMENTATION
INSTITUT NATIONAL NÉERLANDAIS POUR LA DOCUMENTATION DE GUERRE
NIEDERLÄNDISCHES STAATLICHES INSTITUT FÜR KRIEGSDOKUMENTATION

HERENGRACHT 474 - AMSTERDAM-C

dJ/B

den 29. März 1958

Herrn Hugo Sieker
Moorreye 44
HAMBURG-LANGENHORN 1

Sehr geehrter Herr Sieker,

Gerne habe ich die Glückwunschartadresse für
Walter Hammer unterzeichnet. Ich kann Ihnen
und Ihren Freunden nur gratulieren zu dieser
Initiative.

Mit den besten Empfehlungen,



Dr. L. de Jong
Chef des Staatlichen Instituts
für Kriegsdokumentation

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem geist recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch in achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiteres, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

A. A. A.

Amsterdam

Anneliese Hückstädt
Hamburg-Groß Flottbek
Spitzwegstraße 23

ED-106/7-263

Hamburg, den 28. März 1958

Sehr geehrter Herr Sieker!

Ich danke Ihnen, dass Sie mir die Glückwunschartadresse für Walter Hammer zur Unterschrift vorgelegt haben. Ich sende sie Ihnen anbei zurück.

Ich finde es sehr schön, dass Sie in dieser Weise und mit einer Festgabe an seinem 70. Geburtstag seiner gedenken und diese Sache so grosszügig geregelt haben. Dank dafür!

Mit freundlichen Grüßen

A. Hückstädt

Institut für Zeitgeschichte / Archiv

Als guter Kamerad sei Walter Hammer an seinem stehzigsten Geburtstag auch von uns, seinen Leidensgefährten aus Emigration, Zuchthaus und Konzentrationslager, beglückwünscht.

Es schließen sich viele Hinterbliebene von Opfern an, indem sie die Worte von Hanna Gerig unterschreiben, der Wittve des in Buchenwald ums Leben gekommenen früheren Reichstagsabgeordneten Otto Gerig. Sie hatte in einer Würdigung des Parlamentarierbuches »Hohes Haus in Healers Hands« in der »Kölnischen Rundschau« geschrieben: »Die Hinterbliebenen, die Witwen und Waisen der um ihrer charaktvollen Haltung willen zu Tode gekommenen danken Walter Hammer für sein einzigartiges Werk voller Toten Ehrung und ernster Mahnung.«

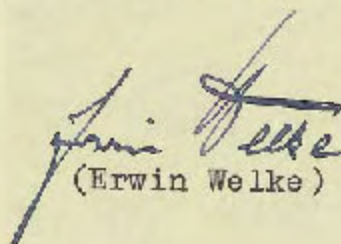
Unser Dank erstreckt sich darüber hinaus auf Walter Hammers gesamte Forschungsarbeit, die so manches Menschenschicksal aufhellen konnte, und auf seine einschlägigen Bücher sowie auf die vielen Publikationen, an denen er selbstlos und hilfsbereit mitgearbeitet hat.

Amis Gravis

Als guter Kamerad sei Walter Hammer an seinem siebzigsten Geburtstag auch von uns, seinen Leidensgefährten aus Emigration, Zuchthaus und Konzentrationslager, beglückwünscht.

Es schließen sich viele Hinterbliebene von Opfern an, indem sie die Worte von Hanna Gerig unterschreiben, der Witwe des in Buchenwald ums Leben gekommenen früheren Reichstagsabgeordneten Otto Gerig. Sie hatte in einer Würdigung des Parlamentarierbuches »Hohes Haus in Henkers Hand« in der »Kölnischen Rundschau« geschrieben: »Die Hinterbliebenen, die Witwen und Waisen der um ihrer charaktervollen Haltung willen zu Tode gekommenen, danken Walter Hammer für sein einzigartiges Werk edler Totenehrung und ernster Mahnung.«

Unser Dank erstreckt sich darüber hinaus auf Walter Hammers gesamte Forschungsarbeit, die so manches Menschenschicksal aufhellen konnte, und auf seine einschlägigen Bücher sowie auf die vielen Publikationen, an denen er selbstlos und hilfsbereit mitgearbeitet hat.


(Erwin Welke)

EVO

Gegründet von
Dr. Emil Oprecht

Europa Verlag
Verlag Oprecht
Theater-Vertrieb
Auslieferungen
Rämistrasse 6
Europaverlag Zürich

Telephon (051) 24 27 95
Telegrammadresse:

Herrn Hugo Siecker,
Hamburg-Langenhorn I
=====

Mooreye 44
Europa Verlag A.G. Postfach Zürich 24

Zürich, den 29. März 1958

Sehr geehrter Herr,

in der Beilage übersenden wir Ihnen die Geburtstagsadresse für
Walter Hammer.

Wir haben uns den 24. Mai im Kalender angestrichen und werden
dann Herrn Hammer noch ein Extrabrieflein zugehen lassen. Wir
freuen uns, dass er ständig so liebe und treue Verbündete hat und
hoffen mit Ihnen, dass er das Glück hat noch viele viele Jahre mit
ihnen allen zusammensein zu dürfen und viele Geburtstage mitfei-
ern darf.

Mit freundlichen Grüßen verbleiben wir

mit vorzüglicher Hochachtung,
EUROPA VERLAG ZÜRICH

Emilie Oprecht
Frau Emilie Oprecht

Beilage.

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Lennie Opresch

Europa Verlag A. G. Zürich

H. G. Sellenthin
Berlin-Lichtenrade
Straße 407, Nr. 23
Tel. 70 65 15

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch nach im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die abhewälzte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Berlin 29.3.58



(H.G. Sellenthin)
Schriftsteller

OTTO ROMBACH

BIETIGHEIM / WURTT. 29.3.58
Marbacher Straße 11 - Telefon 8129

Herrn
Hugo S i e k e r
Hamburg-Langenhorn 1
Moorreye 44

Sehr geehrter Herr S i e k e r !

Für die Möglichkeit, Walter H a m m e r beglückwünschen zu können, danke ich Ihnen sehr!
Ich habe mir lang überlegt, wie ich einen eigenen Beitrag zu Ihrem Vorhaben beisteuern könnte. Aber unsere Begegnungen waren auf wenige beschränkt gewesen. Umso wichtiger war es für mich, als er in seiner Zeitschrift "Junge Menschen" erste lyrische Versuche von mir veröffentlichte, was ich ihm nicht vergessen werde. Dass er dann einmal in bedrängter Lage den Weg zu mir fand, hat mich die Verbundenheit empfinden lassen, die ich auch ihm gegenüber immer bewahrt habe. So wünsche auch ich ihm vor allem Kraft und Gesundheit, um sein wichtiges Werk weiter führen zu können.

Mit verbindlicher Begrüßung
Ihr sehr ergebener

Otto Rombach

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

SCHRIFTLICHE

An Walter Hammers sechzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Karl Lauterbach
Kielischer Kreis
29. März 1958

LUFTSCHUTZ
AUCH IM
ATOMZEITALTER
HILF MIT IM
BUNDES-
LUFTSCHUTZVERBAND



ED-106/7-271
HEFT SCHÜTZEN
im BUNDES-
LUFTSCHUTZ-
VERBAND



Herrn

Kingo Sacker

Hamburg 38

*Postfach 4730
Moorweg 44*

*Abz. Hamburg,
Humb 39,
Eppendorf 56.*

Hamburg, 28.3.58.

Sehr geehrter Herr Sieker!

Briefolgende wurde ich, Frauen wünsch-
gemäß die untenzeichnete Glückwünsch-
adresse für Walter Hammer gest.
Ich danke Ihnen herzlich dafür,
dass Sie bei dieser Kundgebung
auch an mich gedacht haben.

Für meine Verbündetheit
Karlheigl.

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Karlheigl.

An Walter Hammers sechzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und breiten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns über reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung, der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Justizminister Dr. Rudolf Amelunxen

Düsseldorf, den 29. März 1958

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und breiten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleibe und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Hamburg, 28. 3. 58.

Dr. H. H. Niemann-Nagel
Senator, Präsidium der Kulturbehörde

Else Halberg

Hamburg 43, 6, 30.3.1958
Naumannplatz 7, I.

Sehr geehrter Herr Sicker!

Seitdem ich von der Absicht erfuhr - es war schon vor Weihnachten - Walter Hammer zu seinem 70. Geburtstag die von Ihnen geplante Ehrung anteil werden zu lassen, wollte ich Ihnen schreiben. Nun bin ich recht beschämt, daß ich mich durch Krankheit und sonstige Schwierigkeiten davon abhalten ließen, aber umso dankbarer, daß Sie mir jetzt noch Gelegenheit geben, etwas Anteil zu nehmen.

Sie haben meine Adresse sicher durch Herrn Hammer erhalten. Ich habe in den Jahren 1951 bis 1956 im Frühjahr für ihn gearbeitet, zeitweise täglich, und ihn in jeder Weise sehr schätzen gelernt. Bewundernswert war und ist die Willenskraft, mit der er trotz seines schlechten Gesundheitszustandes seine sich selbst gestellte Aufgabe meisterte und trotzdem immer noch Zeit und Kraft aufwendete um anderen Menschen zu helfen. Besonders schön war es zu erleben, wie gerade junge Menschen und Kinder an ihm hingen, ob es die kleinen Nachbarskinder waren, die voller Vertrauen klingelten um nur mal "Guten Morgen" zu sagen (und auch in der eiligsten Arbeit immer Freund-

lich und gütig empfangen wurden) oder die heranwachsenden Jungen, die er unmerklich zu beeinflussen verstand. Und um die Weihnachtszeit herum - mit welcher Sorgsamkeit er für jedes einzelne "seiner" Kinder Geschenke überlegte - schon wochenlang vorher. - Aber ich sage Ihnen mit all diesem bestimmt nichts Neues und möchte nur noch zum Ausdruck bringen, daß auch meine Kinder und ich ihm zu großem Dank verpflichtet sind, wie er in all diesen Jahren interessiert war an ihrer Entwicklung und immer bereit, zu helfen. Auch wir wurden, obwohl ich doch nichts mehr für ihn tun kann, noch zum letzten Weihnachtsfest ~~Kamerade~~ durch besonders gut für den einzelnen passende Bücher überrascht. Ich bin sehr dankbar und glücklich, daß ich in den vergangenen Jahren für ihn arbeiten durfte. Nie vergessen werde ich die große Bescheidenheit, mit der Walter Hammer seine Arbeit verrichtet, seine Offenheit jeder anderen Meinung gegenüber und seine Dankbarkeit für den geringsten Dienst, der ihm erwiesen wird.

In Ihrem Schreiben betonen Sie ausdrücklich, daß keine "materielle Verpflichtung" entsteht. Bitte, erlauben Sie mir aber trotzdem, ein Scherflein beizusteuern, denn wenn auch, wie Sie ebenfalls schreiben, die Finanzierung des Buches an sich gesichert ist, so werden Sie sicher noch Verwendung dafür haben.

Ihnen danke ich wie auch den anderen Freunden, die den Gedanken für diese Festgabe hatten und durchführten. Ich freue mich sehr auf das Buch!

Mit freundlichen Grüßen!

Wm Kolbe

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und Innigen Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Ehre Halber

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die übewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Dr. Leo Kewerling
M. d. L.

An Walter Hamners siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit mehrerhalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Paul Löbe

Geme hat ich den Wunsch erfüllt.

An Walter Hamners siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hamner aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hamner auch noch in nächsten Jahrzehnt seines schon rich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollenbung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Basel / Marburg
29 / III 58

Adolf Grabowsky

ED-106/7-282

Ich freue mich sehr über jede
Ehrung, die diesem Fortkoma-
pfer für Freiheit u. Recht, sowie
Juden Kameraden zuteil wird!

V. v. Kaerber
10 bis Avenue Capetoli
Nice (Alp. Mar.) 20/III. 58

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht
großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebens-
aufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zu-
verlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete
schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der
zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im
achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten
bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher,
sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über
den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Kurt v. Kaerber
Yvonne v. Kaerber,

Nice (Alp. Mar.)
Frankreich!

Institut für Zeitgeschichte

SENATOR HEINRICH LANDAHL
HAMBURG 36, DAMMTORSTRASSE 25

31. März 1958

Sehr geehrter Herr Sieker !

Ich danke Ihnen für die Freundlichkeit,
mich zur Unterzeichnung der Glückwunsch-
adresse für Walter Hammer aufzufordern.
In der Anlage gebe ich Ihnen das unter-
schriebene Blatt zurück.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

H. Landahl

1 Anlage

Herrn
Hugo Sieker
Hamburg-La. 1
Moorreye 44

An Walter Hammers sechzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem geistlich recht großen und breiten Kreis seiner Grunddaten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die wir uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Heinrich Landau

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleibe und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Liechen Filbert

ED-10647-286
29. 3. 58

Ihre gestohene Frau Dankbar.

guten Aufschreibung und auch das
andere, welches gefeltene Langfristige,
aber das soll gebewisse die mannschaft
ist mir.

Mit herzlichen Grüßen

Hr. G. W.

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Göttingen, Rombl. 4
29. März 1958

Günther Wipperfurth

Institut für Zeitgeschichte - Archiv



THE WIENER LIBRARY

Chairman: Leonard G. Montmore, O.B.E.

Founded in 1934

Director: Dr. Alfred Wiener

~~19 MANCHESTER SQUARE, LONDON W.1~~

Telephone: ~~WELbeck 4931~~ TRA 1834.

18, Adam Street, Strand, London, W.C.2

d. 30. März, 1958.

Sehr geehrter Herr Sicker! Mit danken Ihnen, daß
 Sie uns Gelegenheit geben, an der Lihnung zu
 Walter Hammer's 70. Geburtstag teilzunehmen.
 Das von mir unterzeichnete Adressenblatt ist hier
 beigefügt. - Wenn Sie mir einen Link geben könn-
 ten, Herrn Hammer eine bescheidene persönliche
 Freude zu bereiten, wäre ich Ihnen verbunden. Wir
 könnten ihm vielleicht einen echt engl. Kuchen
 schicken?

Mit Dank nochmals mit freundlichen
 Empfehlungen Ihr ergebener

Alfred Wiener.

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die unbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Dr. Stefan Wiener,
Direktor der Wiener Library,
London, W.C.2.

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verküpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die abheuzührte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Tübingen, 29. März 58.

Hans Rothfels

An Walter Hamners siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hamner aufgebaute Archiv der seitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verküpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hamner auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allberühmte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Hermann Pözzgen

An Walter Hamners vierzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem ganz recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung, der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle kaumabeherrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die überwähre Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Kopenhagen
d. 29.3.1958

Ewald Bolin

An Walter Hamners siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die unbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Wolfgang Müller

Oberrat a.D.

1. Vors. B. V. N. -

Nordrhein-Westfalen.

2. Vors. Deutscherband

Dam. Widerstandskämpfer
und Verfolgten - Verbände
Deutschlands.

ZENTRALVERBAND DEMOKRATISCHER
WIDERSTANDSKÄMPFER UND VERFOLGTENBANDEN
(D. D. W. V.)

Deutsches Mitglied der "Fédération Internationale"
libre et Déportés et Internés de la Résistance
(F. L. D. I. R.)

1. VORSITZ

WOLFGANG MÜLLER
© DÜSSELDORF-DERENDORF
ROSENSTR. 18 III. - TELEFON 10 10 29
HALTEST. LINIEN: DER LINIEN 127.

An Walter Hamners siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon noch erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vervollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Eberhard
Elisabeth Eberhard.

An Walter Hamners siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hamner aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hamner auch noch im achteten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Soren Egevad

FÜRST FUGGER v. GLÖTT
KIRCHHEIM / SCHWABEN
SCHLOSS - TEL. 203

31.3.1958

Herrn
Hugo Sieker

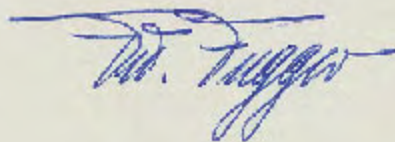
H a m b u r g - Langenborn
Moorreye 44

Arbei sende ich die unterzeichnete Glück-
wunschadresse an Walter Hammer zurück.

Ich danke Ihnen für Ihre Mühe und die ange-
kündigte Übersendung des Walter-Hammer-Buches.

Mit dem Ausdruck vorzüglichster

Hochachtung:



An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gerüst recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altherwähnte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Konrad von Függen

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreise seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung, der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Arno Lehmann,
Liesbaden

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erludien bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Walter Hammers

Wilhelm K. Proebst

Hamburg 21, 30. Maerz 1958
Vossweg 4 / IV.

Sehr geehrter Herr Sieker!

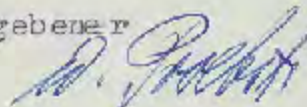
Haben Sie herzlichen Dank, dass Sie an mich gedacht haben und nehmen Sie bitte die Adresse mit Unbeschrift anbei entgegen.

Sie wissen, dass ich Herrn Walter Hammer voll und ganz verehere und es ist fuer mich sehr schmerzlich, dass ich - nach bald sechsjaehriger Zusammenarbeit - die weitere Mitwirkung wahrscheinlich aufgeben muss. Mein Herzleiden hat sich verschlimmert, die Beine tragen mich kaum mehr, ja - ich bin vorgeladen zur antsaerzlichen Untersuchung wegen Ausweises als "Schwererbeschaedigter", da ich erst kuerzlich wieder einen Collaps hatte (auf der Strasse). Davon habe ich aber Herrn Hammer nicht geschrieben! Heute erledige ich alle Post, denn morgen kommt die Pflote die ich mir bei dem Fall verletzte, wegen Sehnenrisses in Streckverband. So gern habe ich bei seiner Arbeit mitgeholfen und schaeetze ihn so hoch!

Dass mir auch ein Buch zugedacht ist, fuehlt mich mit sehr grosser Freude und schon im voraus sage ich Ihnen herzlichen Dank.

Ich gruesse Sie, Sehr verehrter Herr Sieker, herzlichst und bin mit lieben Ostergruessen

Ihr ergebener



An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon der von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die abgewandte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

In aufrichtiger Verehrung
W. Probst

An Walter Hammers siebenzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Stuttgart, 29.3.58
Walter Kienitz

An Walter Hammers sechzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der seitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

H. W. Mosbach

Mann, 30. 3. 58

An Walter Hummers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hummer aufgebauete Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hummer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

A. Ladebeck

(Ladebeck, Oberbürgermeister, Sielefeld)

An Walter Hamners siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung: der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achtten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

3. St. Fischbacher (066)
den 31. III 58

Heinrich Lange

An Walter Hamners siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hamner aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hamner auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleibe und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Georg von Eynon
Berlin-Zehlendorf
Fischelstraße 40 A

An Walter Hamanns sechzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Hans Raupach

Prof. Dr. H. Raupach
Wilhelmshaven-Rüstersiel

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im alten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihn die Vollenbung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

D. Hans Greer
Zürich

An Walter Hammers siebzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und breiten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns der reichen und zuverlässigen Aufschlüsse, die sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achtzigsten Jahr seines schon reich erfüllten Lebens die allbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Prof. Dr. Max Braubach
Bonn.

An Walter Hammers sechzigstem Geburtstag schließen auch wir uns dem gewiß recht großen und bunten Kreis seiner Gratulanten an.

Schon seit anderthalb Jahrzehnten hat er sich mit rastloser Hingabe seiner neuen Lebensaufgabe, seiner speziellen Forschungsarbeit, gewidmet. Wir freuen uns über reichen und zuverlässigen Aufschluß, den sie uns bereits geben konnte. Viele wertvolle Dienste leistete schon das von Walter Hammer aufgebaute Archiv der zeitgeschichtlichen Forschung; der zukünftigen Geschichtsschreibung wird es als verlässliche Quelle unentbehrlich sein.

Wir verknüpfen mit unserem Dank den Wunsch, daß Walter Hammer auch noch im achten Jahrzehnt seines schon reich erfüllten Lebens die altbewährte Schaffenskraft erhalten bleiben und ihm die Vollendung nicht nur seiner bereits in Arbeit befindlichen Bücher, sondern darüber hinaus auch noch mancher weiterer, bisher nur erst geplanter Werke über den deutschen Widerstand gegen Hitler zu vollenden gelingen möge.

Dr. h. c. Christiane Leiser
Kulturministerin a. D.

Köln, 1. 4. 1958